

Heimtier

Für unsere Kund:innen der Tierfachmärkte kostenlos

Journal



THEMENWELTEN

Outdoor & Reisen
Urlaubs- und Reisezeit

Und jetzt geht's los!

Tierisch motiviert

Spielespaß mit großer Wirkung



WIR SIND AUCH MIT DABEI!



Gewinnspiel im Innenteil



Von deinem Zoofachgeschäft für dich abonniert

TRIXIE

Der Fahrrad-Anhänger mit stabilem Metallrahmen lässt sich durch verschiedene Schnellbefestigungssysteme einfach auf- und abbauen. Der Umbau zum Jogger bzw. Buggy ist mit einem separat erhältlichen Frontrad problemlos möglich. In drei Größen für Hunde bis 15 kg, 22 kg oder 30 kg.



Mit dem Hund unterwegs

Gern lassen wir unseren besten Freund an Ausflügen und Reisen teilnehmen. Ob klein, groß, jung oder alt, **TRIXIE** hat für alle Vierbeiner die passende Lösung parat. Wir wünschen allzeit gute Fahrt!

Der formschöne Fahrradkorb aus Weide mit pulverbeschichtetem Schutzgitter wird am Gepäckträger befestigt. Für Tiere bis maximal 8 kg.



Der Hundekorb für Fahrradlenker aus formstabilem EVA ist durch einen Klick-Schnellverschluss abnehmbar und als Transportkorb verwendbar. Für Hunde bis 6 kg.



Die 3-stufige Falt-Treppe ermöglicht Hunden bis ca. 75 kg einen gelenkschonenden Ein- und Ausstieg z. B. aus dem Auto. Sie lässt sich kompakt und platzsparend verstauen. Mit Stoßstangenschutz.



Der Fahrradkorb mit stabilem Metallrahmen ist speziell für breite Gepäckträger konzipiert (6–16 cm) und verfügt über eine Netz-Abdeckung und integrierte Kurzleine. Für Hunde bis 6 kg.



www.trixie.de

Inhalt



04 Outdoor & Reisen Urlaubs- und Reisezeit

Und jetzt geht's los!

22 Tierisch motiviert Spielspaß mit großer Wirkung



10 Gefährliche Widerhaken Sommerzeit ist Grannenzeit

16 Die ganz besonderen Kraftpakete Proteine für den Hund

20 Und was trägst du so? Fellarten unserer Hunde

32 Plötzlich erwachsen Läufigkeit bei Hündinnen

38 Ein Paradies voller Abenteuer Der hundgerechte Garten

52 Gefahren am Wegesrand Giftködter und giftige Pflanzen



36 Jederzeit bereit Fähigkeiten unserer Katzen

46 Samtpfote unter Druck Hypertonie bei Katzen



11 Durstlöscher gesucht Wasserstellen für Gartentiere



12 Sowas von schön! Die richtige Pflege eines Gartenteichs



50 Ausgebüxt! Kaninchen auf der Flucht



44 Der besondere Ausweis Fußring bei Vögeln



40 Lust auf lecker und gesund? Ernährung von Aquarienfischen



18 Für Gesundheit, Vitalität und Wohlbefinden Canina

34 Spezialkost für Katzen mit Ernährungsproblemen KATTOVIT



14 Willkommen, kleine Freunde! Kaninchen, Meerschweinchen, Wellensittiche – Anforderungen an eine artgerechte Haltung

28 Spitzenprodukte mit Bestnoten FutterTester.de zeichnet die „Produkte des Jahres 2024“ aus

29 Gewinnspiel Happy Cat

30 Voll im Trend zooauf Hagen

42 Demnächst im Handel

48 Bitte nicht stören! Ruhe für die Aufzucht des Wildtiernachwuchses

54 Tierische Fakten / Vorschau



FOLGE
UNS AUF
FACEBOOK:
zooauf



FOLGE
UNS AUF
INSTAGRAM:
zooauf.official



HIER FINDEST DU DEINEN
ZOOFACHMARKT
IN IHRER NÄHE:
zooauf.de/haendler



BESUCHE
UNS
AUF:
heimtier-journal.online



JETZT
REINHÖREN!
U. A. AUF SPOTIFY:
Heimtier-Podcast



JETZT
REINSCHAUEN!
AUF YOUTUBE:
Heimtier-TV

THEMENWELT

OUTDOOR & REISEN URLAUBS- UND REISEZEIT



Und jetzt geht's los!

Sommer, Sonne, Berge, Strand und Meer. Steht die schönste Zeit des Jahres an, gibt es für Tierfreund:innen häufig noch viel zu erledigen und zu beachten. Während Hunde in der Regel gemeinsam mit ihren Zweibeiner:innen die Ferien verbringen, bleiben Katzen und Kleintiere in ihrer gewohnten Umgebung. Damit der ersehnte Urlaub nicht ins Wasser fällt, ist eine gute Planung vorab von großer Bedeutung.

Es ist die wohlverdiente Auszeit von einem stressigen Alltag und die Vorfreude steigt, während die Reisepläne Gestalt annehmen: neue Orte entdecken, Sonne genießen oder einfach die Seele baumeln lassen. Doch bevor die Koffer gepackt werden und die schönste Zeit des Jahres beginnt, gibt es für Tierbesitzer:innen noch so manches zu planen und zu organisieren. So stellt sich die Frage, wie die richtige Versorgung des tierischen Lieblings aussieht.

Hunde – fast immer mit an Bord

Den eigenen Vierbeiner mit auf Reisen zu nehmen, ist für viele Hundehalter:innen eine abgemachte Sache. Wichtig dabei ist, dass Reiseart und -ziel mit den Bedürfnissen der Tiere übereinstimmen. Die Wahl der Destination, die klimatischen Bedingungen sowie die

geplanten Aktivitäten sind dabei wichtige Parameter. Erdgebundene Reiseziele, wie Orte innerhalb Deutschlands oder Fahrten in unsere Nachbarländer wie die Niederlande, Österreich oder die Schweiz, sind daher äußerst beliebt. Denn von Ferienhäusern über extra Wanderrouten bis hin zu speziellen Hundestränden verfügen sie über entsprechende Angebote, die auf die Bedürfnisse des Vierbeiners abgestimmt sind. Ein weiterer Vorteil hierbei besteht in der Anreise mit dem Auto. Für viele Hunde stellt es ein vertrautes Reise-mittel dar und bequem kann der Vierbeiner darin die Fahrt verbringen. Anders sieht es da schon mit Flugreisen aus, denn sie stellen nicht nur Halter:innen vor große Anforderungen. Bereits die Möglichkeit, dass nur kleine Tiere ihre Besitzer:innen in die Kabine begleiten dürfen, während große Hunde im Frachtraum untergebracht werden, sollte Anlass geben, sich für alternative Reiseformen, wie mit Auto oder Bahn, zu entscheiden.

Sicher unterwegs

Die Reise mit dem Auto ist für viele Tierbesitzer:innen die erste Wahl, bietet sie dem tierischen Freund doch den notwendigen Platz sowie die freie Gestaltung der Pausen. Dabei besitzt die Sicherheit während der Fahrt oberste Priorität. Da auch für Hunde im PKW Anschnallpflicht besteht, ist eine entsprechende Transportbox für den Vierbeiner eine gute Wahl. Darüber hinaus können allerdings auch Trenngitter oder spezielle Anschnallgurte für die erforderliche Sicherheit im Auto sorgen. Eine Reisedecke als weiche Unterlage erhöht den Liegekomfort der mitreisenden Tiere. Ausreichend Zeit für die eine oder andere Gassipause zählt ebenso zu einer entspannten Fahrt in Richtung Urlaub wie die Mitnahme eines Wasservorrats für unterwegs und das erforderliche Zubehör am Reiseziel.



ICH PACKE MEINEN HUNDEKOFFER

Das richtige Hundegepäck:

- Gewohntes Futter (Futterumstellung aufgrund möglicher Verdauungsbeschwerden vermeiden)
- Hundedecke oder -körbchen
- Ersatzhalsband, Leine, Maulkorb (in manchen Ländern gilt Leinen- bzw. Maulkorbpflicht)
- Adressanhänger am Halsband mit Handynummer und Urlaubsanschrift
- Bürste, Trockentuch, Pfotenpflege, Wundcreme und Zeckenzange
- Reiseverbandkasten für Hunde
- Lieblingsspielzeug



Alles dabei?

Von A wie Ausweisdokument bis Z wie Zeckenzange gilt es an wichtige Utensilien für den Vierbeiner zu denken. Ein wichtiges Reisedokument für den eigenen Vierbeiner ist der EU-Heimtier-

pass. Innerhalb der Europäischen Union sind Tierhalter:innen verpflichtet, für ihren Hund einen vom Tierarzt oder von der Tierärztin ausgestellten EU-Heimtierpass mit eingetragener Tollwutschutzimpfung mitzuführen. Er enthält Angaben zur Identität und zum Impfstatus des Vierbeiners. Ein implantierter Mikrochip ermöglicht die Identifizierung und Zuordnung der Tiere zum Heimtierpass. Rechtzeitig vor Reiseantritt ist es darüber hinaus ratsam, sich über mögliche gesundheitliche Gefahren am Ferienort zu erkundigen. Auskunft geben Tierärzte oder Tierärztinnen. So besteht in manchen Regionen beispielsweise ein erhöhtes Zeckenrisiko. Im Zoofachmarkt gibt es wirksame Vorsorgepräparate wie Spot-ons oder auch spezielle Shampoos, die bei einem möglichen Befall von Ungeziefer zum Einsatz kommen können.

Tierpensionen – In fremden Obhut

Wer eine Reise ohne den Vierbeiner plant, greift sehr gerne auf die Hilfe und Unterstützung von Freund:innen oder Verwandten zurück. Die tierischen Lieblinge in vertraute Obhut zu geben, bereitet für die Zeit der Trennung ein durchaus gutes Gefühl. Doch welche Alternativen stehen zur Verfügung, wenn diese Form der Betreuung nicht möglich ist?

Tierpensionen können hier durchaus eine gute Lösung sein, allerdings gilt es sich frühzeitig um eine entsprechende Pflegestelle zu kümmern und sich vor allem über die Unterbringung auf Zeit vorab genaustens zu informieren. Einige Qualitätsmerkmale bieten eine gewisse Orientierung bei der Auswahl und dem Erkennen einer guten Unterkunft. So müssen professionell betriebene Pensionen einen Sachkundenachweis nach Paragraph elf des Tierschutzgesetzes vorweisen können. Des Weiteren ist ein Besuch vor Ort zu empfehlen, um einen Eindruck der Tierpension hinsichtlich der Unterbringung und Betreuung zu erhalten.



THEMENWELT

OUTDOOR & REISEN URLAUBS- UND REISEZEIT

Kleine Tiger jagen zuhause

So gerne die bellenden Hausgenossen mit auf Reisen gehen, so sehr bleiben die eigenwilligen und selbständigen Samtpfoten am liebsten in ihrer gewohnten Umgebung und sind daher am glücklichsten zuhause. Ihnen so wenig Veränderungen wie möglich zuzumuten, sollte bei der Planung des Urlaubs berücksichtigt werden. Im Idealfall kümmern sich vertraute Personen wie Freund:innen, Bekannte oder Nachbar:innen um die kleinen Jäger, sodass die Tiere die Abwesenheit ihrer Menschen stressfrei genießen. Wichtig ist, dass die betreuende Person mehrmals täglich nach der Katze schaut, sie versorgt und bereits im Vorfeld über alle Vorlieben, mögliche Krankheiten sowie den zuständigen Tierarzt oder die zuständige Tierärztin informiert ist.

Für Freigängerkatzen empfiehlt sich darüber hinaus unbedingt eine Katzenklappe. Können sich die Tiere durch ihr erweitertes Revier auch anders beschäftigen als ihre Artgenossen, die ausschließlich in der Wohnung leben, so ist eine regelmäßige Versorgung und Kontrolle der freiheitsliebenden Abenteurer durch eine Betreuungsperson während der Abwesenheit ihrer Menschen erforderlich. Die

tägliche Gabe und Bereitstellung von Futter und Wasser sowie die tägliche Reinigung der Katzentoilette gehören auch bei Freigängerkatzen zu wichtigen fürsorglichen Maßnahmen. Und auch die eine oder andere Streicheleinheit wird so mancher Vierbeiner in vollen Zügen genießen.

Hoppeln und Fliegen in vertrauten Umgebung

Kleintiere wie Vögel, Kaninchen und Meerschweinchen sind für die Mitnahme auf eine Reise gänzlich ungeeignet. Daher bleiben sie während der Ferienzeit in ihrer gewohnten Umgebung. Kümmern sich Freund:innen, Verwandte oder Bekannte um die Versorgung der Tiere, stellt dieses sicherlich die einfachste Lösung dar. Doch auch hier bieten einige Tierpensionen und auch Zoofachmärkte alternativ eine entsprechende Betreuung für die kleinen Freunde während der Urlaubszeit an. Rechtzeitig geplant, können die potenziellen Unterkünfte für deine Tiere vorab besucht und die Pflegestelle sowie die Pflegerin oder der Pfleger genauer kennengelernt werden. Na dann: schöne Ferien!



RINTI



Hol das

MAX-I-MUM

raus.



NEU

TROCKENFUTTER MIT 50% FLEISCH

Mit 50% Fleisch und Innereien sowie 50% Gemüse und wertvollen Zutaten sorgt RINTI MAX-I-MUM 50% für eine gesunde Mischung aus Proteinen, Fett und Ballaststoffen. Die getreidefreie Rezeptur basiert auf den natürlichen Ernährungsbedürfnissen von Hunden.

- Reich an frischem Huhn
- Ausgewogenes Protein-/Fettverhältnis
- Ausbalancierte Calcium-/Phosphor Anteile
- Ausgeglichener Fett- und Kaloriengehalt
- Getreidefrei



THEMENWELT

OUTDOOR & REISEN URLAUBS- UND REISEZEIT – UNSERE EMPFEHLUNGEN



TRIXIE TASCHE DILLON

Kleine Hunde sind bei Ausflügen bestens in der Tasche Dillon aufgehoben. Extra feinmaschiges Mesh-Material sorgt für eine gute Luftzirkulation und einen sicheren Schutz vor Insekten. Komfortabel und sicher durch eine gepolsterte Bodenplatte und eine integrierte Kurzleine. Mit stufenlos verstellbaren Schulterriemen und Außentaschen. Maße: 33 x 32 x 54 cm, bis zu: 10 kg.



FÜR
unten-
wegs

TRIXIE REISEDECKE AMY

Die Reisedecke Amy in Plüsch-Nylon-Haptik mit wasserabweisendem Boden ist auch für draußen geeignet. Durch einen verstellbaren, abnehmbaren Schulterriemen gut zu transportieren und platzsparend zu verstauen. Maße: 100 x 70 cm.



TRIXIE REISEFLASCHE UND -TRINKNAPF

Die Flasche aus rostfreiem Edelstahl bringt den Trinknapf gleich mit, sodass der Vierbeiner direkt aus dem Deckel trinken kann. Mit praktischem Metallkarabiner zur Befestigung, z. B. am Gürtel.



TRIXIE AUTO-SICHERHEITSGESCHIRR

Das Auto-Sicherheitsgeschirr aus strapazierfähigem Nylon und Gurtband ist besonders stabil und für alle Fahrzeugtypen geeignet. Einen angenehmen Tragekomfort bietet die Polsterung im Hals-, Brust- und Bauchbereich.

Größe S, Maße: 40-55 cm/17 mm, Bauchumfang: 40-55 cm.

Größe M, Maße: 50-65 cm/20 mm, Bauchumfang: 50-65 cm.

Größe L, Maße: 65-80 cm/23 mm, Bauchumfang: 65-80 cm.



TRIXIE AUTOSITZ-AUFLAGE

Die Autositz-Auflage wird mit Schlaufen am Sitz befestigt und verfügt über eine Gurtdurchführung zum Anschnallen des Hundes. Der Bezug ist abnehmbar und handwaschbar.

Maße: 61 x 10 x 50 cm.



TRIXIE FAHRRADKORB MIT GITTER

Der Fahrradkorb aus Weide mit verzinktem, kunststoffbeschichtetem Schutzgitter ist für Gepäckträger (Breite 10,5–14,5 cm) konzipiert und wird mit zwei Lederriemen befestigt. Ein gemütliches Kissen in Velourslederoptik bietet einen angenehmen Sitzkomfort. Maße: 35 x 49 x 55 cm, bis zu: 8 kg.

Der Transportkorb aus Polyrattan und kunststoffbeschichtetem Gitter lässt sich einfach an der Lenkstange befestigen. Ein Plüschkissen bietet angenehmen Fahrkomfort. Mit einer Halterung für die Lenkstange zum Einhängen des Korbes. Maße: 44 x 41 x 34 cm, bis zu: 5 kg.



TRIXIE KOTBEUTELSPENDER

Praktischer Kotbeutelspender aus Neopren mit Karabinerhaken. Inhalt: Eine Rolle à 20 Blatt.



TRIXIE HUNDEKOTBEUTEL

Hundekotbeutel aus Kunststoff für alle Rollen-Beutelspender. Inhalt: Vier Rollen à 20 Blatt.



TRIXIE GESCHIRR MIT LEINE NYLON

Das Katzengeschirr XXL mit Leine ist stufenlos verstellbar und lässt sich mit Hilfe von Schnappverschlüssen schnell anlegen. Maße: 34–57 cm/13 mm, Bauchumfang: 34–57 cm.



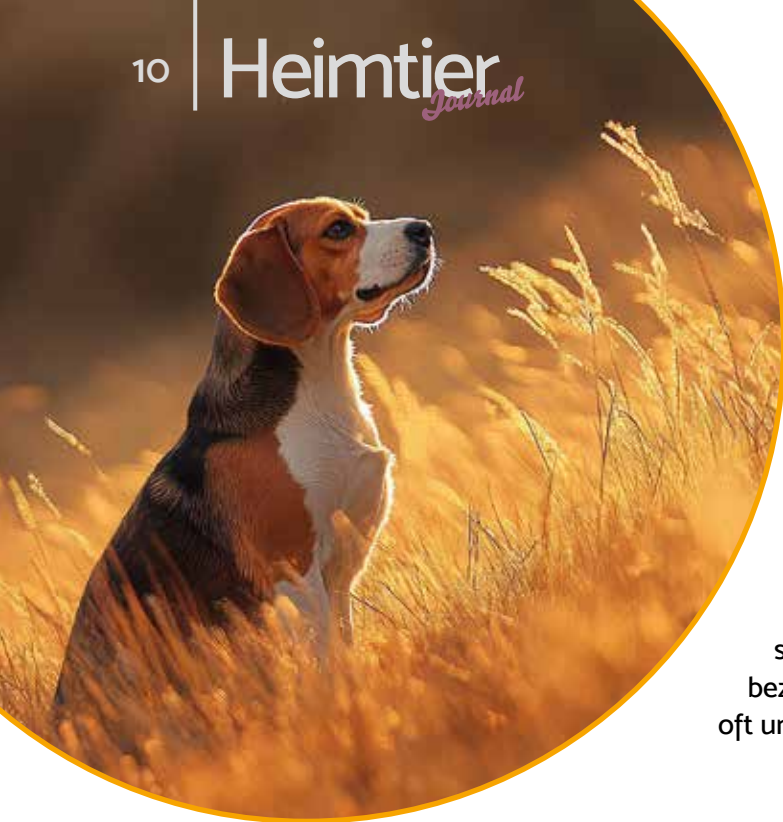
TRIXIE GESCHIRR MIT LEINE NYLON

Stufenlos verstellbares Katzengeschirr mit Leine und Schnappverschlüssen. Maße: 22–42 cm/10 mm, Bauchumfang: 22–42 cm.



FÜR
Samt-
pfoten





GEFÄHRLICHE WIDERHAKEN

Sommerzeit ist Grannenzeit

In den Sommermonaten bilden viele Gräser Samen und Körner. Am Ende einiger dieser Pflanzen befinden sich starre, borstenförmige Fortsätze, die als Grannen bezeichnet werden. Sie tragen Widerhaken und bleiben oft unbemerkt im Fell unserer Hunde hängen.

Sommerzeit ist Grannenzeit und einhergehend damit lauert eine unscheinbare Gefahr, die ein erhebliches Verletzungsrisiko für Hunde darstellen kann. Die kleinen, harmlos aussehenden Pflanzenteile können tief ins Fell und in den Körper des Vierbeiners eindringen und dort Schmerzen verursachen.

WIDERHAKENARTIGE OBERFLÄCHENSTRUKTUR

Verfangen sich die Grannen in den Haarbüscheln auf der Fußunterseite des Hundes, bohren sie sich durch das Gewebe nach oben. Dadurch ist manchmal eine Rötung auf der Unterseite zwischen den Ballen oder eine kleine schmerzhaft Erhebung zwischen zwei Zehen erkennbar. Auch auf anderen Wegen können die Pflanzenteile die Haut durchdringen und ins Körperinnere gelangen. Da aufgrund der Widerhaken ein Herausschütteln nicht möglich ist, muss schnell Abhilfe geschaffen werden und die Unterstützung des Tierarztes oder der Tierärztin ist erforderlich.

Besonders häufig gelangen Grannen in die Pfotenballen, Zwischenzehenhaut, Achselhöhlen, Ohren, Augen oder sogar in die Nase der Vierbeiner.

Pfoten – einmal in den Zwischenzehenbereich eingedrungen, können sich Grannen unbemerkt weiter unter die Haut bohren. Manchmal müssen sie operativ entfernt werden.

Ohren – eine Granne im Ohr kann starke Schmerzen, Entzündungen und eine Schiefhaltung des Kopfes auslösen. Eine schnelle Entfernung durch den Tierarzt oder die Tierärztin ist zu empfehlen und minimiert das Risiko von starken Entzündungen.

Augen – Es kann zu einer schmerzhaften Bindehautentzündung oder zu einer Verletzung der Hornhaut führen.

Nase – eine Granne in der Nase kann dauerhaftes Niesen und Nasenbluten auslösen.

VORBEUGENDE MASSNAHMEN

Das Fell an den Pfoten und Ohrmuscheln deines Hundes solltest du in der warmen Jahreszeit möglichst kurz halten. Regelmäßiges Stutzen mit einer stumpfen Schere oder einer kleinen Schermaschine ist ratsam. Nach jedem Spaziergang wird das Fell nach anhaftenden Grannen durchsucht und diese gegebenenfalls manuell entfernt. Bei plötzlichem Kopfschütteln oder -schiefhaltung ist ein Besuch beim Tierarzt oder der Tierärztin dringend anzuraten. Mit Hilfe eines Otoskops kann er oder sie in die Tiefe des Ohrkanals bis zum Trommelfell schauen, mögliche Fremdkörper entdecken und eine Behandlung einleiten.



TYPISCHE SYMPTOME EINES GRANNENBEFALLS

- Ausdauerndes Belecken der Pfote oder mögliches Humpeln des Vierbeiners
- Schwellung und Rötung des Auges
- Heftiges Kopfschütteln oder eine schiefe Kopfhaltung des Hundes
- Niesen und plötzliches Nasenbluten



DURSTLÖSCHER GESUCHT

Wasserstellen für Gartentiere

Gartentiere im Herbst und Winter zu unterstützen, ist für viele Tierfreunde und -freundinnen mittlerweile zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Dabei wird mit Rückzugsorten und Futterstationen im Garten den Tieren bei der Überwinterung geholfen. In den heißen Sommermonaten können wir mit Wasserstellen im Garten eine wertvolle Hilfe leisten und für Trinkangebote oder abkühlende Badestellen sorgen.

Sind Wasserstellen im Garten auch das ganz Jahr über eine sinnvolle Sache und werden gerne von den Tieren genutzt, so helfen sie unseren Gartentieren insbesondere in den heißen Sommermonaten. Als Durstlöcher oder auch zum Abkühlen nutzen die Tiere das kühle Nass. Doch für wen kommen die erfrischenden Quellen überhaupt in Betracht?

VOGELTRÄNKE

Eine Vogeltränke lässt sich leicht aus einem alten Blumentopfuntersetzer oder einem tiefen Suppenteller gestalten. Diese sollte stabil auf einer erhöhten Fläche und einem rutschfesten Untergrund stehen. Zu beachten ist, dass der Untergrund ausreichend Platz zum Landen der Vögel bieten sollte. Da Vögel nur Trinkstellen ansteuern, an denen sie sich sicher fühlen, sollte der Standort sorgfältig gewählt sein. Optimal ist eine Position abseits von Büschen oder anderen Verstecken für potenzielle Fressfeinde, aber in der Nähe von Bäumen, die im Notfall als Schutz dienen und angefliegen werden können.

INSEKTENTRÄNKE

Für eine Insektentränke eignen sich ebenfalls Blumentopfuntersetzer sowie flache Tonschalen. Diese sollten neben sauberem Wasser auch mit Ästen, kleinen Steinen oder Moos befüllt werden, die Insekten als ideale Landeplätze dienen. Im besten Fall steht die Insektentränke im Halbschatten und in der Nähe zu insektenfreundlichen Pflanzen. Allerdings nutzen die unterschiedlichen Insektenarten die Trinkstellen nicht nur zum Durstlöschen. So verwenden Honigbienen beispielsweise das Wasser auch für die Herstellung ihres Futtersaftes. Hornissen und Wespen hingegen nutzen das Nass, um sich durch Verdunstung einen Temperatúrausgleich zu verschaffen.

WILDTIERTRÄNKE

Eine Tränke für Wildtiere wie Igel oder Eichhörnchen lässt sich aus einer flachen Ton- oder Steinschale oder einem Blumentopfuntersetzer gestalten. Wichtig ist, dass das Gefäß einen

breiten Rand hat, damit die Tiere sicher ans Wasser gelangen können. Da Hauskatzen zu den natürlichen Feinden vieler kleiner Wildtiere gehören, sollte die Tränke an einem offenen Ort, ohne nahe gelegene Verstecke für Raubtiere, aufgestellt werden.

SAUBER UND FRISCH

Bei allen Wasserstellen im Garten ist es entscheidend, das Wasser regelmäßig auszutauschen und frisch aufzufüllen. In den Sommermonaten sollte dies mindestens einmal täglich erfolgen. Zusätzlich ist eine regelmäßige Reinigung der Tränken unerlässlich, um die Verbreitung von Krankheitserregern zu vermeiden.



SOWAS VON SCHÖN!

Die richtige Pflege eines Gartenteichs

Für viele gehört ein Teich zum festen Bestandteil eines Gartens, der für ebenso viele entspannte Momente unter freiem Himmel sorgt. Dabei fließt viel Zeit und eine große Portion Leidenschaft über das Jahr in die Pflege des Wassergartens und damit auch in die Schaffung und den Erhalt einer gesunden Wasserqualität.

Es gibt einige Faktoren, die das Wasserglück am eigenen Gartenteich verhindern können. So sorgen unter anderem ein zu geringes Wasservolumen, zu viele Fische oder auch ein übermäßiges Pflanzenwachstum für Probleme.

WENN SICH DAS WASSER TRÜBT

Generell kommt den Pflanzen im und am Teich eine übergeordnete Rolle zu, denn sie leisten einen wichtigen Beitrag zum ökologischen Gleichgewicht. Solange dieses im Wasser vorherrscht, leben selbst die unliebsamen Algen mit anderen Wasserpflanzen sowie Tieren in einer harmonischen Koexistenz. In geringen Mengen tragen sie sogar zur Stabilisierung und Verbesserung der Wasserwerte in einem Teich bei. Doch haben Schweb- oder Fadenalgen allerdings die Gelegenheit, sich massenhaft zu vermehren, werden sie zu einem echten Problem. Insbesondere mit steigenden Temperaturen ab etwa zwölf Grad Celsius sowie einer erhöhten Nährstoffkonzentration im Wasser, bedingt durch den Eintrag von Blüten, Pollen, Dünger, Fischexkrementen sowie Fischfutter, können sich ideale Lebensbedingungen für Algen entwickeln. Im Extremfall kann die Wasserqualität so stark belastet werden, dass alles Leben im Teich gefährdet ist.

WENN ALGEN ZUR PLAGE WERDEN

Breiten sich Algen unkontrolliert aus und selbst natürliche Gegenspieler wie Unterwasserpflanzen oder -tiere kommen nicht mehr dagegen an, hilft in diesen Fällen nur noch die gründliche Bekämpfung. Je nach Algentyp stehen hier zahlreiche Produkte und Maßnahmen zur Verfügung. Hochwirksam gegen Faden- und Schwebelalgen sowie gegen die Algenblüte im Frühjahr sind namhafte Algen-



bekämpfungsmittel. Diese sollten präzise und konsequent eingesetzt werden, damit sie erfolgreich wirken. Nach jeder Algenbekämpfung muss die Wasserqualität im Gartenteich optimal eingestellt werden, damit sich Algen nicht so schnell wieder vermehren können.

SINNVOLL VORBEUGEN

Um einen Nährstoffüberschuss im Wasser zu vermeiden, ist es wichtig, dass du regelmäßig die Wasserwerte im Gartenteich testest. Dank der einfachen Handhabung von speziellen Analyse- tests, die du im Zoofachmarkt erhältst, ist eine Durchführung der Schnelltestverfahren zur Überprüfung der Wasserwerte eine leichte und sichere Angelegenheit. Dabei gibt der Härtegrad des Wassers die Menge der im Wasser enthaltenen Karbone (Kalzium- und Magnesiumsalze) und Nichtkarbone (Salze und Schwefelsäure) an. Die Maßeinheit hierfür sind die deutschen Härtegrade (°dH). Gartenteiche benötigen mittelhartes Wasser ab 5 °dH.

Die richtige Karbonathärte ist die Lebensversicherung eines Teiches, da sie die Stabilität des pH-Wertes stützt. Ein stabiler pH-Wert im Teich ist sehr wichtig, da jede Veränderung des pH-Wertes unmittelbar Stress für die Teichbewohner bedeutet. Wie sauer, neutral oder basisch das Wasser ist, darüber gibt der pH-Wert Auskunft. Der ideale Wert sollte im pH-neutralen Bereich oder leicht darunter liegen. Spezielle Präparate zur Algenbekämpfung können auf schonende Weise die Karbonathärte sowie die Gesamthärte (GH-Wert) stabilisieren, wodurch gefährlichen pH-Schwankungen vorgebeugt wird.

ALGENFRESSENDE UNTERSTÜTZUNG

Tatsächlich gibt es auch spezielle Unterwassertiere, die sich mit vollem Einsatz der unliebsamen Algen annehmen und über deren

Anschaffung durchaus einmal nachgedacht werden darf. So filtern beispielsweise Teichmuscheln bis zu 100 Liter Wasser in der Stunde. Mit fünf Muscheln pro Kubikmeter Wasser wird bereits eine wirk- same Filtrierung ermöglicht. Dabei entfernen diese Tiere nicht nur lästige Schwebealgen, sondern sogar Schwärmerstadien vieler Fischkrankheiten. Der Wasserfloh, eigentlich ein Krebs, isst sich vornehmlich an Grün- und Blaualgen satt und auch einige Fische, wie die Rotfeder, gelten als wahre Algenvernichter.



TETRA POND ALGOFREE

- Vernichtet langfristig Fadenalgen
- Bekämpft effektiv Schwebealgen
- Beugt einer Algenblüte im Frühjahr und Sommer vor
- Funktioniert zuverlässig innerhalb weniger Tage
- Geeignet für Gartenteiche mit Fischen, Pflanzen und Mikroorganismen



TETRA POND CRYSTALWATER

- Entfernt wirksam Schmutzpartikel und sorgt so innerhalb weniger Stunden für kristallklares Wasser
- Optimiert die Wasserqualität in Gartenteichen
- Bekämpft mineralische Trübungen, die z. B. durch gebundene Tonpartikel oder Pflanzenerde verursacht werden
- Bekämpft organische Trübungen, die u. a. durch Fischkot, Futterreste oder abgestorbenes Pflanzenmaterial verursacht werden



TETRA POND SCHLAMMENTFERNER

- Beugt einer übermäßigen Schlamm- bildung und Fäulnisprozessen vor
- Enthält wirksame Mikroorganismen, die organische Bestandteile des Schlamms, wie Laub, nicht gefresse- nes Futter, Fischkot usw., biologisch abbauen
- Beim Zersetzungsprozess wird Kohlendioxid freigesetzt, das als natürlicher Pflanzendünger wirkt
- Stärkt das biologische Gleichgewicht und verlängert somit die Reinigungs- intervalle
- Erhöht die Sichttiefe





Willkommen, kleine Freunde!

Kaninchen, Meerschweinchen, Wellensittiche – Anforderungen an eine artgerechte Haltung

Ist die Entscheidung für eine Bande quirliger Zwerge oder geselliger Flugkünstler gefallen, kann man es oft gar nicht abwarten, bis die neuen Mitbewohner einziehen. Doch Spontankäufe sollten unbedingt vermieden werden. Tiere sind keine Ware, die sich bei Nichtgefallen einfach umtauschen lässt.

Ob direkt vom Züchter oder von der Züchterin, in entsprechenden Fachmärkten oder aus dem privaten Umfeld – wer sich für die Anschaffung eines Tieres entscheidet, sollte sich bei der Auswahl genügend Zeit nehmen und sich bereits vor dem Kauf einige Gedanken zu dem Wunschtier und dessen Bedürfnissen gemacht haben. Denn Sehen, Verlieben, Einpacken und Mitnehmen ist garantiert der falsche Weg, den Haltungsbedingungen der kleinen Hausgenossen gerecht zu werden. Und auch die eigene Wohnsituation muss in die Überlegungen mit einbezogen werden.

GESUNDHEITSCHECK

Ganz gleich, welche Bezugsquelle man wählt, es ist ratsam, beim Kauf genau auf den Gesundheitszustand der Tiere zu achten. Empfehlenswert ist es, die Tiere während ihrer Aktivphase zu beobachten. So lassen sich Verhaltensauffälligkeiten oder körperliche Beein-

trächtigungen rechtzeitig erkennen. Gesunde Tiere zeigen sich neugierig und interessiert, reagieren auf ihre Umgebung und haben einen wachen Blick.

NIEMALS ALLEIN!

Kaninchen oder Meerschweinchen sind Sippentiere und brauchen mindestens einen artgleichen Kumpel an ihrer Seite. Ideale Partner sind Wurfgeschwister, aber auch Tiere aus verschiedenen Würfen lassen sich gut vergesellschaften. Eine rechtzeitige Kastration männlicher Tiere schützt vor ungewolltem Nachwuchs. Auch Wellensittiche leben in der freien Natur in Schwärmen und benötigen mindestens einen Artgenossen.

Obwohl Kaninchen und Meerschweinchen ähnliche Ansprüche an ihre Ernährung und Haltung stellen, ist von einer gemeinsamen Hal-

tung dringend abzurufen. Beide Tierarten kommunizieren auf ganz unterschiedliche Weise und benötigen daher immer einen Artgenossen!

FIX UND FERTIG EINGERICHTET

Bevor die Neuankömmlinge ihr tierisches Reich beziehen, sollte dieses bereits fertig eingerichtet sein. Für zwei Meerschweinchen muss eine Freifläche von mindestens zwei Quadratmetern, für zwei Kaninchen sogar von vier Quadratmetern eingeplant werden. Je mehr Platz, desto besser. In beiden Wohlfühlheimen muss Raum für unterschiedliche Lebensbereiche vorhanden sein. Neben einer großzügigen Fläche, auf der den Tieren Futter und Wasser angeboten werden, benötigen beide Tierarten einen aktiven Spielbereich, in dem sie sich nach Herzenslust austoben können. In diesem abwechslungsreich gestalteten Bereich dürfen eine mit Spielsand gefüllte Buddelkiste, erhöhte Sitzplätze sowie Weidebrücken oder Korkhöhlen zum Verstecken und Aufspringen nicht fehlen. Auch ein Weidekorb, bepflanzt mit Gras oder Kräutern, sorgt für gute Laune bei den kleinen Hausgenossen. Jedem Tier muss eine separate Schlafgelegenheit zur Verfügung stehen, damit die Bewohner sich im Streitfall aus dem Weg gehen können. Die Schlafplätze sollten in einem Bereich untergebracht werden, der in einer Ruhezone liegt. Unabhängig davon, wie groß und schön das heimische Gehege auch ausgestattet ist, es kann keinen Freilauf ersetzen. Spiel und Spaß müssen den Tieren auch in einem abgesicherten Wohnbereich außerhalb ihres Geheges möglich sein.

Vor dem Einzug der Wellensittiche ist die Voliere bereits mit Sitzstangen aus Naturästen und dem notwendigen Zubehör, wie Näpfe und eine Vogelbadewanne, auszustatten. Außerdem wird Einstreu,



wie Vogelsand oder Buchenholzgranulat, benötigt. Geeignetes Spielzeug unterstützt die geistige und körperliche Fitness der Federfreunde und bedeutet für die munteren wie intelligenten Vögel Lebensfreude pur.

Für den perfekten Sittichalltag eignen sich Freisitze aus unbehandeltem Holz, Äste und Zweige zum Klettern und Anknabbern, Tuae und Seile, Schaukeln, Leitern, Hängebrücken und Klettersprossen aus unbehandeltem Holz. Eine flache Keramikschale, gefüllt mit Gräsern, sorgt für maximales Badevergnügen. Wer seinen oder ihren kleinen Mitbewohnern all dieses bietet, wird mit reichlich überraschenden Einblicken in ihre Lebenswelt belohnt.





DIE GANZ BESONDEREN KRAFTPAKETE

Proteine für den Hund

Sie gehören zu den Grundbausteinen des Körpers. Zellen, Blut, sogar Hormone bestehen zum Teil aus Eiweiß. Damit alle Prozesse am Laufen gehalten werden können, braucht der Körper eines Hundes regelmäßigen Proteinnachschub, welchen die Vierbeiner über ihre Nahrung erhalten. Wichtig ist auch die Eiweißqualität, in der Fachsprache „biologische Wertigkeit“ genannt. Sie gibt an, wie gut ein Nahrungsprotein in körpereigenes Eiweiß umgewandelt werden kann. Doch was genau sind diese Proteine?

Proteine, auch Eiweiße genannt, sind komplexe organische Verbindungen, die sich aus verschiedenen Aminosäuren zusammensetzen und sowohl tierischer als auch pflanzlicher Herkunft sein können. Aminosäuren können in drei Gruppen aufgeteilt werden: essentielle, semi-essentielle und nicht-essentielle Aminosäuren. Besonders wichtig sind die essentiellen Aminosäuren. Sie können vom Körper nicht selbst hergestellt werden und müssen über die Nahrung in Form von Proteinen aufgenommen werden. Beim Hund sind dies unter anderem Arginin, Histidin und Methionin. Semiessentielle Aminosäuren müssen nur bei speziellen Bedürfnissen, wie Trächtigkeit, Wachstum und Regeneration, über die Nahrung aufgenommen werden. Nicht-essentielle Aminosäuren kann der Körper entweder aus anderen Aminosäuren bauen oder selbst zusammensetzen.

BAUMEISTER DES KÖRPERS

Proteine kommen in allen Körperzellen vor und sind an vielen wichtigen Aufgaben im Körper beteiligt. Unter anderem dienen Proteine als Bausteine für die Körperzellen, da diese sich in einem ständigen Auf- und Abbau befinden. Dazu gehören die Muskulatur, Organe, Knochen, Haut, Haare, Blutbestandteile, Enzyme, Hormone sowie andere Botenstoffe.

Auch für das Immunsystem sind Proteine wichtig. Hunde sollten täglich die notwendige Menge an Proteinen aufnehmen. Ideal sind Futtermittel mit wertvollen Proteinquellen aus Fleisch und Fisch. Außerdem können eisenreiche Aminosäuren des Erbsenproteins andere pflanzliche Proteine so ergänzen, dass ein Eiweiß mit der biologischen Wertigkeit tierischer Proteine entsteht. Der Proteinbedarf eines Hundes ist während seines Lebens nicht immer kons-



tant. Beispielsweise hat ein heranwachsender Welpen einen höheren Bedarf als ein ausgewachsener Vierbeiner, da der junge Hund sich noch im Wachstum befindet und die Proteine für den Aufbau der Körpersubstanz benötigt. Auch besondere Umstände, wie Krankheit oder Trächtigkeit, erhöhen den Proteinbedarf des Hundes.

WARNSIGNALE EINES PROTEINMANGELS

Erhält ein Hund zu wenig Eiweiß, zeigen sich erste Anzeichen häufig am Fell und an der Muskulatur des Tieres. Das einst glänzende, dichte Fell wird stumpf und brüchig, die Muskulatur baut ab. Ebenso kann auf lange Sicht eine Verschlechterung des Immunsystems eintreten, was wiederum die Anfälligkeit für Krankheiten begünstigt. Welpen, ältere Hunde und trächtige Hündinnen sind von einem Proteinmangel besonders betroffen, da sie einen erhöhten Eiweißbedarf besitzen.



TYPISCHE SYMPTOME EINES PROTEINMANGELS

- Mattes, brüchiges Fell
- Gewichtsverlust und Muskelschwund
- Schwächung des Immunsystems, häufige Infekte
- Müdigkeit und Antriebslosigkeit

ÜBERVERSORGUNG AN PROTEINEN

So negativ sich ein Mangel an Proteinen auf unsere Vierbeiner auswirken kann, so problematisch ist ebenso die Überversorgung mit Eiweißen und auch eine solche kann zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Tiere führen. Insbesondere für Hunde, die an einer Nierenerkrankung leiden, ist ein Zuviel an Proteinen überaus schädlich. Der Körper baut überschüssiges Protein ab und scheidet es über die Nieren aus. Funktionieren die Nieren nicht einwandfrei, kann dies eine zusätzliche Belastung für die betroffenen Hunde



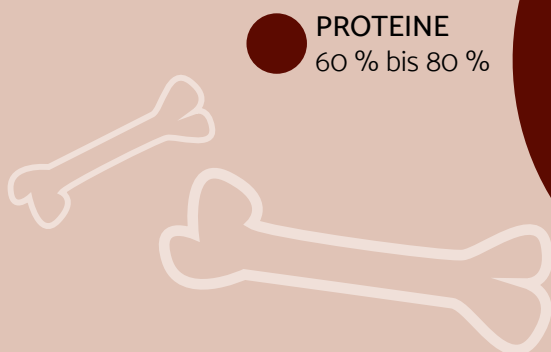
darstellen. Zudem verursacht eine unausgewogene Ernährung mit einem Übermaß an Proteinen Verdauungsprobleme wie Blähungen oder Durchfall.

DIE RICHTIGE BALANCE MACHT'S!

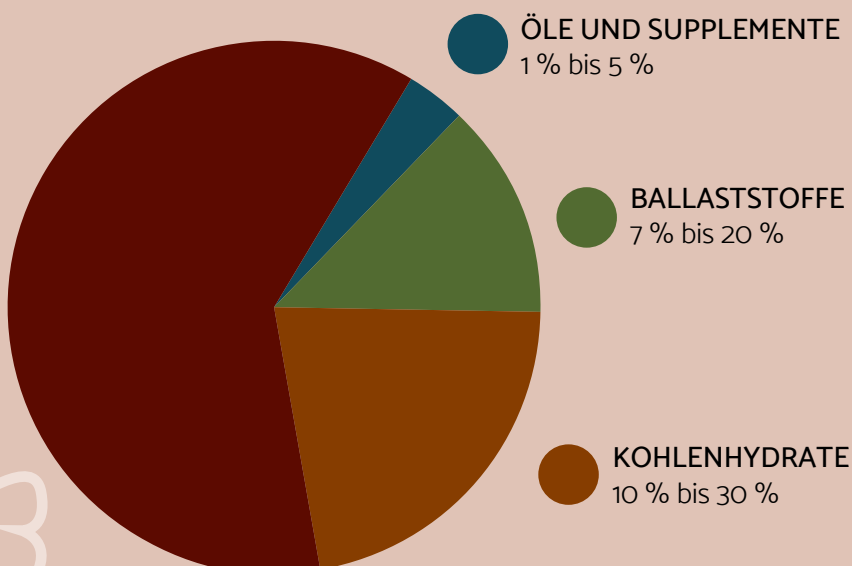
Proteine sind unverzichtbar für die Gesundheit deines Hundes. Sie stärken Muskeln, sorgen für ein gesundes Fell und unterstützen lebenswichtige Körperfunktionen. Achte darauf, dass dein Hund ausreichend, aber nicht zu viel Protein erhält. Hochwertige Eiweißquellen sind ideal, um ihn optimal zu versorgen. So bleibt dein Vierbeiner fit, gesund und voller Lebensfreude.

HAUPTBESTANDTEIL EINER AUSGEWOGENEN HUNDENAHHRUNG

60 bis 80 Prozent einer Hundenahrung stellen Proteine dar. Des Weiteren folgen Kohlenhydrate, Ballaststoffe, Öle und Supplemente.



PROTEINE
60 % bis 80 %





MARKENWELT

CANINA



Für Gesundheit, Vitalität und Wohlbefinden

Seit über 40 Jahren legt die Canina® pharma GmbH großen Wert auf eine ausgezeichnete Qualität ihrer Produkte. Von Ergänzungsfuttermitteln bis hin zu Pflegeprodukten steht Tierfreund:innen eine optimale Auswahl hochwertiger Präparate für ihre Vierbeiner zur Verfügung.

Insbesondere ab dem Frühjahr geht es mit dem Vierbeiner wieder viel in die Natur und voller Tatendrang erkunden Hunde ihre Welt. Tierfreund:innen können das Immunsystem, die Vitalität und Kondition ihres tierischen Begleiters durch eine Frühlingskur mit Nahrungsergänzungsmitteln hoher Qualität von Canina® pharma GmbH unterstützen.

FÜR NATÜRLICHES WOHLBEFINDEN

Mit der veganen und glutenfreien Canina® Kräuter-Doc®-Linie von Canina®, wie Canina® Kräuter-DOC® Abwehrkraft und Canina®

Kräuter-DOC® Fell & Haut, schenken Halter:innen ihrem Hund Abwehrkraft, unterstützen sein Haarkleid und die Haut und entschlacken ihn zugleich auf ideale Weise.

Das größte zusammenhängende Immunsystem des Körpers befindet sich im Darm. Eine Zufütterung von Prä- und Probiotika für die Stabilisierung des Darm-Mikrobioms, beispielsweise mit Canina® Caniflora Vital, Canina® Immun Booster und Canina® Ballaststoffmix, ist eine sinnvolle Ergänzung.

Zusätzliche Vitamine aus dem Multivitaminonikum Canina® Canivita

stärken das Nervensystem und das Wohlbefinden des Vierbeiners.

In der wärmeren Jahreszeit, mit den damit einhergehenden längeren Spaziergängen mit dem besten Freund, können Tierfreund:innen den Bewegungsapparat ihres Vierbeiners mit hochwertigen Produkten von Canina® pharma GmbH, wie Canina® Velox Gelenkenergie, unterstützen. Dieses dient der hochwertigen Versorgung des Bewegungsapparates der Tiere mit Glycosaminoglycanen (GAG), die in der Grünlippmuschel aus Neuseeland enthalten sind. Ebenso können leistungsstarke Produkte, wie Canina® Kräuter-DOC® Gelenke und PETVITAL® Arthro Tabletten, mit gelenkaktiven Stoffen aus der Pflanzenwelt, wie Ingwer, Teufelskrallen und Weidenrind, zugefüttert werden.

Und falls der Vierbeiner nach einem ausgiebigen, gemeinsamen Spaziergang durchaus etwas schmutzig, aber glücklich, nach Hause kommt, bietet Canina® pharma GmbH eine Vielzahl von sanften Shampoos, abgestimmt auf den pH Wert der Haut des Hundes, an. Mit Mineralien aus dem Toten Meer oder Haferproteinen wird der tierische Liebling von abgestorbenen Haaren, Schuppen und Schmutz ideal befreit.

EFFEKTIVER SCHUTZ GEGEN ZECKEN

Mit Beginn steigender Temperaturen lauern sie wieder in Gräsern und Wäldern. Plagegeister wie Zecken können Vektoren für gefährliche Erkrankungen sein. Daher ist es notwendig, den Vierbeiner vor diesen Parasiten zu schützen. Auch hier bietet Canina® pharma GmbH in Form natürlicher Produkte eine optimale Abwehr der Zecken. Zum Auftropfen auf die Haut, sorgen PETVITAL® VermineX und



PETVITAL® Novermin für einen wichtigen Schutz gegen ungeliebte Gäste im Fell. Eine ebenso effektive Lösung erzielt das PETVITAL® Bio Schutz Halsband. Die Produkte beinhalten als Wirkstoffe Laurinsäure aus dem Kokosöl, Margosaextrakt aus dem Neemöl oder Geraniol.

HÖCHSTE QUALITÄTSANSPRÜCHE

Das Familienunternehmen Canina® pharma GmbH ist seit nun 40 Jahren am Markt und arbeitet mit hohen Qualitätsansprüchen. Die Produktentwicklung ist stets auf dem neuesten Stand. Für das Unternehmen Canina® pharma GmbH steht die Gesundheit der Tiere stets an erster Stelle. So können Tierfreund:innen auch in Zukunft mit Canina® pharma GmbH an ihrer Seite die Gesundheit, Vitalität und das Wohlbefinden ihrer Vierbeiner optimal unterstützen.





UND WAS TRÄGST DU SO?

Fellarten unserer Hunde

Das Haarkleid unserer Hunde tritt in sehr unterschiedlichen Formen auf und von gelockt über glatt oder drahtig bis hin zu flauschig ist alles dabei. Die verschiedenen Variationen ihres Fells in Struktur, Länge und Farbe benötigen auch eine jeweils passende Fellpflege.



Bis auf wenige Ausnahmen tragen alle Hunderassen ein Fellkleid, welches bis auf Augen, Nase und Pfotenballen den gesamten Körper bedeckt. Die Struktur, Länge und Farbe des Fells ist kein Zufall, sondern wird genetisch von den Elterntieren vererbt.

HAARIGE UNTERSCHIEDE

Das Fell eines Hundes dient nicht nur dem rassetypischen Erscheinungsbild eines Vierbeiners, sondern erfüllt in erster Linie eine unverzichtbare Schutzfunktion für den Hund. Unterwolle und Deckhaar unterstützen den Vierbeiner bei der Wärme- und Kältere regulierung, schützen vor Nässe, UV-Strahlen und Parasiten, dienen der Kommunikation mit den Artgenossen und geben Auskunft über den Gesundheitszustand. Ein glattes, glänzendes Fell zeugt von Wohlbefinden und Gesundheit, während kahle Stellen und Haarausfall medizinisch abgeklärt werden sollten.



HAARWACHSTUM

Bei Hunden wachsen die Haare büschelweise aus trichterförmigen Öffnungen. Dabei wird jedes Haupthaar von zwei bis drei feinen Nebenhaaren begleitet. Die Haarwurzel liegt nicht sichtbar unter der Haut und ist von Nervenzellen in der Haut umgeben. Nervenfasern, die in der Haarfollikel enden, leiten Signale an die Haare weiter, welche mithilfe von winzigen Muskeln das Haar sträuben oder anlegen.

Durch Talgdrüsen in der Haut werden die einzelnen Haare mit Fetten und Mineralstoffen versorgt, wodurch das Fell glänzend und geschmeidig bleibt. Der Talg selbst schützt den Hund vor Nässe.

DIE ZWEI SCHICHTEN DES FELLS

Grundsätzlich besteht das Fell eines Hundes aus zwei Schichten: dem Deckhaar und der Unterwolle.

Deckhaar – dieses besitzen alle Hunderassen mit Fell. Auch als Grannenhaare bezeichnet, umfasst es das sichtbare Fell eines Vierbeiners und kommt in den verschiedenen Strukturen, wie glatt, rau, lang, kurz, und lockig, vor. Nach etwa sechs bis acht Wochen stirbt das Deckhaar ab und fällt aus. Dies geschieht jedoch nicht in Büscheln, sondern einzeln, sodass keine kahlen Stellen auftreten.

Unterwolle – diese umfasst die zweite Schicht des Hundefells. Die einzelnen Haare der Unterwolle sind eher dünn und flaumig sowie in der Regel nur wenige Millimeter bis zwei Zentimeter lang. Die Dichte der Unterwolle hängt von der Jahreszeit ab. In den kalten Wintermonaten ist diese wesentlich dichter als in den warmen Sommermonaten. Daher betrifft der Begriff des Fellwechsels eher die Unterwolle als das gesamte Fell.

STOCKHAAR

Das Stockhaar gilt als ursprüngliche Form des Hundefells. Denn auch der Vorfahre des Hundes, der Wolf, weist diese Form der Fellstruktur auf. Bei dieser Fellart wird zwischen kurzem und langem Stockhaar unterschieden. Beide Arten bestehen aus Deckhaar und Unterwolle. Lediglich die Länge des Deckhaares variiert. So sind die Deckhaare bei einem kurzen Stockhaar, wie dem des Samojeden oder Huskys, etwa drei bis vier Zentimeter lang. Beim Langstockhaar, wie dem des Schäferhunds, Collies oder Rottweilers, können die Deckhaare bis zu zehn Zentimeter lang werden.

KURZHAAR

Typische Kurzhaarrassen sind Labrador, Boxer, Dobermann und Whippet. Ihr Deckhaar ist etwa ein bis zwei Zentimeter lang und liegt dicht am Körper an. Rassen mit dieser Fellart können sowohl viel, wenig oder gar keine Unterwolle besitzen.

LANGHAAR

Das Deckhaar bei der Fellart „Langhaar“ ist meist sehr dicht und bis zu 20 Zentimeter lang. Dabei fällt es glatt am Körper herunter und liegt dicht an. Um Verfilzungen zu verhindern, sollte das Fell täglich gekämmt werden. Achtung, bei Rassen ohne Fellwechsel, wie Border Collie, Spaniel, Bobtail oder Irish Setter, gilt: Das Fell sollte nicht geschoren, sondern geschnitten werden.



WELLHAAR

Wellhaar-Hunde haben langes, gewelltes beziehungsweise gelocktes Haar und in den meisten Fällen keine Unterwolle. Daher gelten die Vierbeiner als besonders allergikerfreundlich. Da diese Hunde kein Fell verlieren, müssen sie in regelmäßigen Abständen geschoren werden. Ausnahmen sind der Bolonka Zwetna und der Puli. Beide haben zwar Locken, aber auch eine dichte Unterwolle.

RAUHAAR

Das Fell eines Rauhaarhundes ist sehr fest und eher borstig. Es schützt ideal vor Nässe. Die Haptik der Haare ist vergleichbar mit einem feinsten Draht, weshalb es auch als Drahthaar bezeichnet wird. Da abgestorbene Unterwolle nicht von allein ausfällt, muss diese gezupft und regelmäßig getrimmt werden. Beispielhafte Rassen sind der Rauhaardackel, der Deutsche Drahthaar, der Schnauzer und der Parson Russell Terrier.



„Wenn du eine saubere Allround-Lösung zum Pflegen, Ausbürsten oder Scheren deines Haustieres suchst, dann ist das Schermaschinenset mit Fellsauger ideal. Der Clou: Das lose Haar wird direkt abgesaugt. Während die Schermaschine durch Aufsteck-

kämme das Scheren in sechs Längen ermöglicht, gelingt das Ausbürsten und Pflegen von Deckhaar und loser Unterwolle dank Softbürste und Cardingstriegel mit Leichtigkeit. Ein Gerät mit vielen Möglichkeiten, praktisch und komfortabel.“



Anette Borgmann,
Teamleiterin
Produktmanagement
Non-Food Hund
TRIXIE



Weitere
Infos unter:



TRIXIE SCHERMASCHINENSET MIT FELLSAUGER

Egal, ob loses Fell ausgebürstet oder der Hund geschoren werden muss – das Schermaschinenset mit Fellsauger ist die komfortable und saubere Allround-Lösung für alle Felltypen. Saubere Sache: Das Haar wird beim Bürsten oder Scheren direkt abgesaugt.



THEMENWELT

TIERISCH MOTIVIERT



Spielspaß mit großer Wirkung

Was gibt es Schöneres, als von seinem vierbeinigen Freund mit einem kecken Blick und einem tief abgesenkten Vorderkörper zum Spielen aufgefordert zu werden? Dabei ist ein Spiel für unsere tierischen Lieblinge weit mehr als ein bloßer Zeitvertreib. Es ist essenziell für die körperliche Fitness, die geistige Auslastung und das soziale Miteinander. Doch nicht jedes Tier spielt gleich – und das macht die Sache umso spannender.

Das Spielverhalten unserer Hunde und Katzen ist sowohl angeboren als auch erlernt. Bereits als Kitten oder Welpen entdecken die Tierkinder im Spiel ihre Umwelt. Während des Spielens mit ihren Geschwistern werden bereits Konflikte spielerisch erprobt und ausgelotet.

Allerdings ist Spielen nicht nur dem Welpen- oder Kittenalter vorbehalten. Ein Tierleben lang gelten regelmäßige spielerische Kontakte zu Artgenossen und natürlich zu ihren Menschen als ein

wesentlicher Baustein, um gesund und glücklich zu bleiben. Von der Motorik über die Muskulatur bis hin zum Körpergefühl: tägliche Spieleinheiten halten fit und lasten die Vierbeiner emotional wie auch körperlich aus. Und so liegt in einem abwechslungsreichen Beschäftigungsprogramm der Schlüssel zum Erfolg geistiger und sozialer Fähigkeiten der Tiere. In großer Auswahl sind diverse unterhaltsame Spielzeuge für die jeweilige Tierart in Form von Beute-, Schnüffel-, Bewegungs- und Denkspielen im Zoofachmarkt erhältlich.

Die richtige Spielform finden

Ob Jagdspiele, Denkaufgaben oder Bewegungsherausforderungen – jedes Tier hat seine eigenen Vorlieben. Versuche daher gemeinsam mit deinem tierischen Freund eine Lösung zu erarbeiten und das passende Spielutensil auszuwählen. Ob für zuhause oder während eines Spaziergangs ist dabei eher zweitrangig. Wichtig ist, dass die Motivation stimmt und der Vierbeiner Freude am ausgewählten Spiel hat. Ab und an auch mal eine ganz neue Spielzeugvariante auszuschauen, ist ebenfalls nicht verkehrt, denn Abwechslung schadet bekanntlich nie und so mancher Fellfreund wird sich mit großem Interesse und voller Begeisterung auf die Neuheit stürzen.

Training mit Biss

Hunde sind wahre Beutegreifer und ihre Sinne sind perfekt auf die Jagd abgestimmt. Kein Wunder, dass Apportierspiele bei einigen Vierbeinern ganz besonders beliebt sind. Ein Futterdummy verbindet auf perfekte Art und Weise Spielspaß mit Training, denn hier sind Konzentration, Gehorsam und Spürsinn gefragt. Wer es spannend gestalten möchte, versteckt den Dummy an kniffligen Orten und lässt seinen oder ihren Vierbeiner auf Schnüffeltour gehen.

Damit allerdings die Arbeit mit den beliebten Beuteln auch optimal klappt, solltest du das Training langsam und nach ganz klaren Regeln aufbauen. Nur so werden sich die erwünschten Erfolge erzielen lassen. Neben der generellen körperlichen und geistigen Auslastung der Tiere schweißt diese Art der Kooperation Mensch und Vierbeiner schnell zu einem Team zusammen. Bei der spielerischen Arbeit mit dem Futterdummy sind dir kaum Grenzen gesetzt. So kannst du deinen Fellfreund die genauen Fallstellen beobachten lassen oder du versteckst den Beutel unbeobachtet von deinem Vierbeiner in der Wohnung oder auch im Freien, in bestimmten Ecken, unter anderen Gegenständen oder etwas erhöht in Zweigen etc. und lässt den Schützling danach suchen.

Spontliche Herausforderungen

Für besonders aktive Hunde bieten sich insbesondere Sportarten wie Agility an. Ob Slalomstangen oder kleine Hürden – sie sorgen für sportlichen Ehrgeiz und eine Menge Spaß. Wichtig bei all diesen Spielen jedoch ist es, unbedingt Größe und Gewicht deines Hundes zu berücksichtigen, damit es nicht aus Überschätzung und Unvorsichtigkeit zu Verletzungen kommt. Ebenso sind Lauf und Fangspiele ganz nach dem Geschmack vieler Hunde. Ganz nach dem Motto „Je wilder, desto besser“, sind sie mit Begeisterung dabei, einen Ball zu apportieren oder Wurfspielzeug hinterherzujagen. Dabei sind diese geradezu ideal, um als „Beute“ erhascht zu werden. Zudem trainieren derartige Spiele die Aufmerksamkeit, die Konzentration und den Gehorsam des Hundes.

Königsdisziplin Nasenarbeit

Den Einsatz ihres Riechorgans müssen Hunde nicht erst lernen – lediglich, wonach er suchen soll, muss der Mensch seinem Vierbeiner klarmachen. Das bewusste Einsetzen der Nase beim geduligen Verfolgen einer Spur bedeutet für jeden Vierbeiner eine geistige Auslastung. Eine zwanzigminütige Kopf- und Nasenarbeit, bei der der Hund den gesuchten Gegenstand oder eine Person findet, ist vergleichbar mit einem dreistündigen Spaziergang. Zum erfolgreichen Schnüffeln muss der Hund keiner bestimmten Rasse angehören.

Katzen lieben es wild

Wer glaubt, Katzen würden den lieben langen Tag schlafen, hat wohl noch nie eine wilde Verfolgungsjagd oder einen akrobatischen Sprung aus dem Stand beobachtet. Ebenso wie Hunde spielen auch Samtpfoten ungemein gerne mit ihrem Menschen. Es stärkt auf sehr unterhaltsame Weise die Tier-Mensch-Beziehung und ist für Vierbeiner wie auch Zweibeiner:innen ein wahres Vergnügen mit hohem Spaßfaktor.

Für reine Wohnungskatzen ist das gemeinsame Spielen mit ihren Menschen umso wichtiger, denn sie brauchen täglich ein Unterhaltungsprogramm, um ihre überschüssige Energie abzubauen und ihre Sinne wach zu halten. Heranpirschen, Springen und Zupacken, das sind Abläufe, die eine Katze früh lernt und immer wieder anwenden muss, um kein unglücklicher Sofatiger zu werden und aus Frust die Wohnung zu zerlegen oder gar mit Unsauberkeit auf Langeweile zu reagieren.





THEMENWELT

TIERISCH MOTIVIERT



Spezielle Intelligenzspielzeuge, wie Futterlabyrinth, Fummelbretter und Co., regen das Köpfchen unserer Samtpfoten auf spielerische Art an und trainieren zugleich Kreativität und Geschicklichkeit. Dabei muss der Mitnitzer Futter oder Snacks durch Labyrinth steuern oder aus kleinen Behältern fummeln und sich den köstlichen Happen spielerisch erarbeiten. Durch Ausprobieren, Scheitern sowie erneutes Versuchen erkämpft er sich seine Belohnung und hat direkt ein Erfolgserlebnis. Auch Spielschienen mit kleinen Bällen trainieren die Sinne der Katze. Mit dem richtigen Pfotengeschick muss sie die Kugeln durch die Schienen jagen und anschubsen, sodass auch der natürliche Jagdinstinkt unserer kleinen Jäger befriedigt wird.

Ein Snack zur Krönung

Gibt es hinterher eine Belohnung, beispielsweise in Form eines Leckerchens, macht es dem Vierbeiner natürlich gleich doppelt so viel Spaß. Doch die köstlichen Snacks müssen nicht immer gleich mundgerecht serviert werden. Für einen kleinen Extrahappen können die Vierbeiner auch durchaus spielerisch etwas tun. Und garantiert geht es lecker und lustig zu, wenn die Tiere einen köstlichen Snack suchen oder sich ihn erarbeiten müssen. Jetzt sind Nase und Pfoten gefragt, um an die leckere Belohnung zu gelangen. Ob als Kugel oder eiförmig, aus Kunststoff oder Gummi: Futterbälle besitzen mehrere Löcher und werden mit Leckerli befüllt.

Die Tiere müssen den Futterball erfolgreich über den Boden rollen lassen, damit sich der köstliche Inhalt preisgibt.

Die schönste Art, gemeinsam Zeit zu verbringen

Neben klassischen Spielen können auch kreative Beschäftigungsmöglichkeiten, beispielsweise mit Kartons oder Stoffresten, für viel Abwechslung sorgen. Ebenso lassen sich einfache Tricks oder kleine Trainingseinheiten ideal in den Alltag integrieren. Beim Clicker-Training lernen Hunde und Katzen auf spielerische Weise neue Kommandos und Tricks. Also, worauf wartest du noch? Ran an die Spielzeuge und los geht's! Dein Fellfreund wird es dir danken.



EIN PAAR REGELN MÜSSEN SEIN

Egal für welchen Spielspaß und die damit verbundene Auslastung du dich auch entscheidest, beachte während der gemeinsamen Aktionen einige Regeln, damit die tierische Begeisterung in jedem Fall erhalten bleibt:

- Spiele niemals so lange, bis der Vierbeiner keine Lust mehr hat. Auch bei unseren tierischen Lieblingen gilt: Aufhören, wenn es am schönsten ist.
- Auch Vierbeiner lieben den Erfolg. Gestalte Spiele immer so, dass dein Fellfreund mit großer Wahrscheinlichkeit zum Erfolg kommt.
- Denke daran, dass eine Belohnung für ein richtiges Verhalten immer zeitnah erfolgen muss, damit dein tierischer Kumpel diese auch damit in Verbindung bringt.
- Klinge überzeugend, wenn du deinen Vierbeiner nach einem gewünschten Verhalten lobst. Nur so bestärkst du ihn in seiner Aktion.





SAMMY'S

— ♡ —

≡ Hundesnacks ≡

**Besondere Snacks für besondere Fellnasen:
Sammy's vielseitige Snackwelt.**



MIT GANZ VIEL LIEBE
IN BADEN-WÜRTTEMBERG
HERGESTELLT

EINE MARKE VON

bosch
RICHTIG GUTES FUTTER

THEMENWELT

TIERISCH MOTIVIERT – UNSERE EMPFEHLUNGEN

HAPPY DOG
SOFT SNACKS

Die schmackhaften Rezepturen der herzförmigen Soft Snacks sind ideal für sensible Feinschmecker. Hergestellt in bester Happy Dog-Qualität ohne Zusatz von Zucker und Konservierungsstoffen.

TRIXIE
FREEZE DRIED KATZENSNACKS

Die TRIXIE Freeze Dried Snacks mit 70 % Lammleber und 30 % Lachs enthalten nur natürliche Bestandteile, die schonend gefriergetrocknet wurden. Dadurch bleiben die wertvollen Inhaltsstoffe und der volle Geschmack erhalten.

Die Freeze Dried Hühnerherzen (100 %) eignen sich als Monoprotein-Snack besonders gut für Katzen mit Futtermittelallergien. Beide Snacks sind gluten- und zuckerfrei.

Snack
IT!

TRIXIE
COOKIES HUHNER & GARNELE

Die knusprigen Cookies mit Huhn und Shrimps in Fischform sind eine leckere Belohnung für Katzen.



LECKER-
schmecken

SAMMY'S
GELENKHAPPEN

Sammy's fettarme, weiche Gelenkhappen mit Grünlippmuscheln & Garnelen können den Knorpelstoffwechsel fördern und die tägliche Beanspruchung des Bewegungsapparates unterstützen.

FRUITEES
GEFLÜGEL & APFEL UND
GEFLÜGEL & MANGO

Die getreidefreien, fruchtigen Trainingssnacks FRUITEES frisches Geflügel & Apfel und FRUITEES frisches Geflügel & Mango sind wohlschmeckende, saftige Knöchelchen mit 20 % frischem Geflügel zur gesunden Belohnung deines Hundes.



YUMMY,
Yummy

CLASSIC DOG
GETREIDEFREIE MEATEEZ MIT KÄSE

Die getreidefreien Meateez Käsesnacks liefern wichtige Vitamine wie B₁₂, Kalzium, Magnesium und hochwertige Proteine. Das ist Genuss ohne Reue und daher der perfekte Belohnungshappen für Hunde mit einer Glutenunverträglichkeit. Die Snacks regen zum Kauen an und unterstützen gleichzeitig die Gesundheit von Zähnen und Zahnfleisch. Unwiderstehlich in Geruch und Geschmack, sind sie der ideale Leckerbissen.

TRIXIE
SPIELSPRAY

Das Spielspray mit Baldrianextrakt sowie das Catnip Spielspray mit Extrakt aus Katzenminze wirken auf Samtpfoten stimulierend und spielenregend. Das Spray wird auf Decken, Spielzeugen oder anderen Gegenständen zum Spielen sowie Schmusen angewendet und sorgt für Bewegung und Spielspaß.



TRIXIE SCHNÜFFELTEPPICH UND SCHNÜFFELBALL

Strategiespiel für Anfänger. Zwischen den unterschiedlichen Fransenlängen werden Futter und Leckerli versteckt. Mit Hilfe von Pfote oder Schnauze gelangt das Tier an seine Belohnung. Waschbar. Inkl. Anleitung mit Tipps und Tricks für das optimale Training. Maße: 50 x 34 cm.

Schnüffel
PLATZ



TRIXIE SNACK-CROISSANT

Das Snack-Croissant aus Plüsch zum Abrollen ist mit Leckerli befüllbar. Maß: 16 x 40 cm.



TRIXIE SNACK-GIRAFFE

Hals und Körper der Snack-Giraffe aus Plüsch bieten kleine Fächer für Leckerli. Die Giraffe kann zusammengerollt und mit Hilfe von Klettflächen fixiert werden. Ein witziges Snackspielzeug für Tüftler. Maß: 50 cm.



Spiel-
ZEIT

TRIXIE STREIFENHÖRNCHEN, FUCHS, ELEFANT AUS PLÜSCH

Aufgrund ihrer weichen Beschaffenheit nutzen Hunde Schlenkertiere gern zum Kuscheln. Die Auswahl ist groß:

Schlenker-Streifenhörnchen mit Stimme. Maß: 30 cm.

Be Eco Schlenker-Fuchs mit Stimme und Raschelfolie aus 100 % recyceltem

Material. Maß: 50 cm. Geräuschloser Be Eco Schlenker-Elefant

aus 100 % recyceltem Material. Maß: 50 cm. Alle Tiere sind waschbar.



TRIXIE RASSELBALL

Witziger Rasselball aus Plüsch mit Vogelmotiv. Maß: ø 6 cm.



TRIXIE ANGEL MIT SCHMETTERLING UND MIT MAUS & FEDERN

Beide Spielangeln bestehen aus Stoff, Jute, Filz, Canvas und Plüsch, mit Federn.

Spielangel mit Schmetterling: Maß: 45 cm.

Spielangel mit Maus & Federn mit anregendem Catnip: Maß: 50 cm.



TRIXIE KRATZRAMPE

Die Kratzrampe mit Pappfläche und drehbarem Juteball ist eine tolle Kombination für bewegungsaktive Katzen. Catnip regt zusätzlich zum Spielen an.

Maße: 40 x 17 x 20 cm.



TRIXIE KRATZBRETT KATZE

Die Katze aus Holz zum Aufhängen bietet eine lange Sisalkratzfläche für die Krallenpflege. Catnip regt zusätzlich zum Spielen an. Maß: 21 x 56 cm.





FutterTester✓de

SPITZENPRODUKTE MIT BESTNOTEN

FutterTester.de zeichnet die „Produkte des Jahres 2024“ aus

Das Empfehlungsmarketing-Portal FutterTester.de verlieh kürzlich die renommierten Awards für die „Produkte des Jahres 2024“. In fünf verschiedenen Produktkategorien wurde die beliebte Auszeichnung für das jeweils beste Testergebnis des vergangenen Jahres vergeben.

Im Rahmen einer digitalen Zeremonie ehrte FutterTester.de Geschäftsführer Stephan Schlüter die diesjährigen Preisträger:innen und würdigte das Engagement und den Einsatz all jener, die zur Entwicklung und Verbesserung der Produkte beitrugen.

DIE PRODUKTE DES JAHRES 2024

Diesmal wurden die Auszeichnungen für die Produkte des Jahres in fünf Kategorien vergeben: „Trockenfutter Hund“, „Nassfutter Hund“, „Katze Nassfutter“, „Hund Snack“ sowie „Katze Snack“. Bei der Bewertung berücksichtigten die FutterTester:innen verschiedene Kriterien wie die Optik, die Qualität sowie die Verträglichkeit des jeweiligen Produktes.

ÜBERZEUGENDE PRODUKTE

Das Team der BEWITAL petfood GmbH & Co KG konnte sich in diesem Jahr über gleich zwei Auszeichnungen freuen. So schnitt das Hundetrockenfutter BELCANDO Adult IBERICO & RICE mit 9,3 von zehn möglichen Sternen und der Gesamtnote „SEHR GUT -“ ab. Auch das Rennen in der Kategorie „Katze Nassfutter“ entschied BEWITAL für sich. Das Produkt LEONARDO Superior Selection Huhn mit Spinat überzeugte die User:innen auf ganzer Linie. Das Futter wurde mit 9,4 von zehn möglichen Sternen und einem Gesamturteil von „SEHR GUT -“ bewertet.

In der Kategorie „Nassfutter Hund“ lag die Firma Soultet Petcare GmbH vorne. Mit 9,3 Sternen und dem Gesamturteil „SEHR GUT -“

sicherte sich das Nassfutter im Pouchbeutel der Marke Bettys Landhausküche die Auszeichnung des „Produkts des Jahres 2024“.

Über die Gesamtnote „SEHR GUT -“ und eine Bewertung mit 9,4 Sternen in der Kategorie „Hund Snack“ durfte sich die Marke Wildborn der Firma Natural Living mit ihrem Produkt Soft Smaragd Training Snack freuen.

Der Hersteller Interquell GmbH überzeugte in diesem Jahr in der Kategorie „Katze Snack“. Der Happy Cat Winter-Snack mit Lachs und Holunder erhielt eine Gesamtbewertung von 9,4 Sternen und erreichte die Testnote „SEHR GUT -“.

EIN GEWINN FÜR ALLE

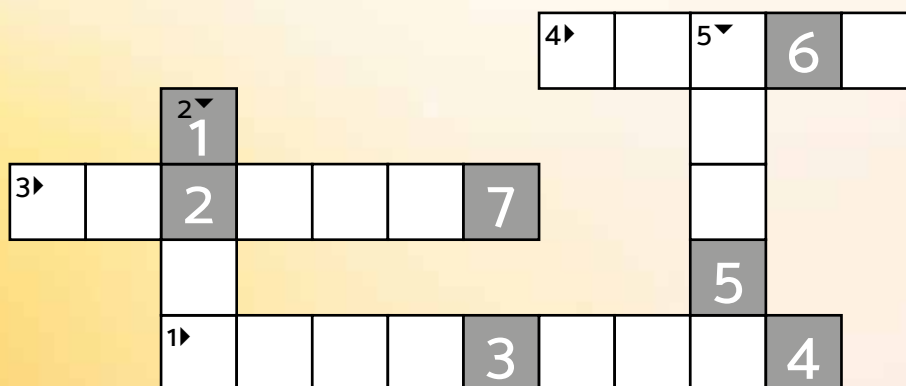
Während die freiwilligen Tester:innen neue Produkte für ihre tierischen Lieblinge entdecken können, profitieren die Unternehmen von einem ehrlichen und differenzierten Feedback. Auf diesem Wege erhalten sie wertvolle Einblicke in die Bedürfnisse und Erwartungen der Verbraucher:innen, um diesen auch in Zukunft gerecht werden zu können. Das Portal FutterTester.de bietet hierfür beste Voraussetzungen.

**WEITERE INFOS
UND EIN VIDEO
DER PREISVERLEIHUNG
GIBT'S HIER:**





Gewinnspiel



1. Gleichmäßig vibrierendes Geräusch der Katze
2. Beutetier, das Katzen gerne jagen
3. Wichtiges Werkzeug der Katze zum Klettern und Verteidigen
4. Die männliche Katze
5. Die Pfote einer Katze

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

So kannst du mitmachen:

Sende uns dafür das richtige Lösungswort mit dem Stichwort „HAPPY CAT“ an folgende E-Mail-Adresse oder Postanschrift: gewinnspiel@zookauf.de; takefive-media GmbH, Gabriele Evertz, Gewerbestr. 9, 42499 Hückeswagen.

Veranstalterin des Gewinnspiels und verantwortlich für die Datenverarbeitung: takefive-media GmbH, Gewerbestr. 9, 42499 Hückeswagen. Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@takefive-media.de. Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Ermittlung eines Gewinners oder einer Gewinnerin und zur Benachrichtigung des Gewinners oder der Gewinnerin. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit b) DSGVO. Die Bereitstellung der Daten ist zur Teilnahme am Gewinnspiel erforderlich. Nach Beendigung des Gewinnspiels werden Ihre Daten wieder gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Ihre Daten werden ohne Ihre Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben. Sie haben u. a. ein Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer Daten. Zudem haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Einsendeschluss ist der 30.06.2025. Die Preise werden per Post an die Gewinnerinnen versendet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es obliegt den Gewinnerinnen, sich bzgl. der Gewinnabwicklung innerhalb von vier (4) Wochen nach Zugang der Gewinnbenachrichtigung zu melden und den Gewinn anzunehmen. Anderenfalls verfällt der Anspruch auf den Gewinn.

Verwöhnen mit Stil

Sie sind besondere Wesen und ihr undurchschaubares Naturell fasziniert einfach alle, die mit einer Katze zusammenleben. Dabei schätzen es die kleinen Jäger überaus, rundum verwöhnt zu werden. Und das gelingt natürlich u. a. mit köstlichen Mahlzeiten und gemütlichen Rückzugsorten. Wenn du deinem tierischen Liebling etwas ganz Besonderes gönnen möchtest, hätten wir etwas für dich:

Gemeinsam mit Happy Cat verlosen wir jeweils vier Happy Cat Retro Dosen im Vintage-Stil mit der süßen Aufschrift „You are purrrfect!“. Befüllt ist die Dose mit verschiedenen Happy Cat Trocken- und Nassfutter-Köstlichkeiten sowie Snacks für anspruchsvolle Samtpfoten. Ebenso beinhaltet das Happy-Cat-Verwöhnpaket jeweils eine 100 x 70 Zentimeter große Kuscheldecke aus weichem Fleece.



*Wir wünschen viel Glück
beim Rätseln!*





Großartige Stimmung herrschte bei der Neueröffnung von zookauf Hagen.

Voll im Trend

zookauf Hagen

Seit seiner Gründung im Jahre 2005 ist zookauf Hagen – ehemals „Die Futterbar“ – eine verlässliche wie beliebte Anlaufstelle für Tierliebhaber und Tierliebhaberinnen in der Region. Mit Bernd Graner als neuem Inhaber und mit Unterstützung der zookauf-Gruppe wurde der Fachmarkt kürzlich umgebaut. In neuem Glanz und mit spürbaren Veränderungen kann sich das Ergebnis mehr als sehen lassen.

Egal, ob es sich um Hunde, Katzen, Kleintiere, Vögel oder Wildvögel dreht – die artgerechte Haltung der Tiere mit allen Aspekten rund um eine gesunde Ernährung, die richtige Pflege sowie die passende Beratung stehen seit Anbeginn im Mittelpunkt des Marktes. Sowohl das breite Angebotssortiment sowie der Service zeigen dieses auf beeindruckende Weise.

„Es ist ganz deutlich zu spüren, dass die Kunden und Kundinnen wesentlich qualitätsbewusster geworden sind, da das eigene Tier heutzutage ein fester Bestandteil der Familie darstellt“, berichtet der Inhaber. „Die heutigen Erwartungen der Tierbesitzer und -besitzerinnen an einen Zoofachmarkt sind, dort ein ähnlich großes Angebot wie im Onlinehandel und darüber hinaus eine kompetente



Fachberatung zu erhalten. Mit dem Umbau haben wir nicht nur mehr Produktvielfalt, sondern auch eine modernere Präsentation und Serviceangebote geschaffen, die unsere Kunden und Kundinnen überzeugen.“

MODERNER LOOK – DURCHDACHTES KONZEPT

Nach intensiver Planung und Umbauzeit erstrahlt der Fachmarkt nun in völlig neuem Glanz. Helle Räume mit klarer Linienführung sorgen auf 450 Quadratmetern für eine einladende Atmosphäre. Dank einer optimalen Raumaufteilung sind die verschiedenen Abteilungen thematisch gegliedert, sodass Tierfreunde und -freundinnen auf einen Blick die richtigen Produkte für ihren tierischen Hausgenossen finden können.

EIN SORTIMENT, DAS KEINE WÜNSCHE OFFENLÄSST

Der Umbau hat nicht nur das Erscheinungsbild des Marktes verändert. Angepasst an die ständig wachsende Nachfrage der Kunden und Kundinnen wurde auch das Sortiment umfassend überarbeitet und erweitert. Das Resultat dieser Bemühungen kann sich sehen lassen, denn das breite Angebot an Tiernahrung und -zubehör bekannter und namhafter Marken macht das Einkaufen zum Erlebnis. „Immer mehr Tierhalter und Tierhalterinnen legen Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung ihrer Vierbeiner und diesem Trend tragen wir in der Qualität und Vielfalt der Produkte Rechnung“, so Bernd Graner.

BERATUNG UND SERVICE AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Seit jeher ist ein wesentlicher Bestandteil des zoo kauf Hagen die fachlich kompetente Betreuung der Besucher und Besucherinnen. Das gesamte Team um Inhaber Bernd Graner und Marktleiterin Tania Horn ist fachlich stets auf dem neuesten Stand. Die Mitarbei-

ter und Mitarbeiterinnen von zoo kauf Hagen sind allesamt selbst leidenschaftliche Tierhalter und -halterinnen. Und das macht sich natürlich auch in der Beratung bemerkbar.

„Wir nehmen uns viel Zeit, um auf die Bedürfnisse und Besonderheiten unserer Kunden und Kundinnen eingehen zu können. In unseren Beratungsgesprächen möchten wir aufklären und möglichst Produkte empfehlen, die den individuellen Bedürfnissen des jeweiligen Tieres entsprechen“, erklärt der Inhaber und fügt hinzu: „Zudem beruht die vertrauensvolle Basis zu unseren Besuchern und Besucherinnen auf einem offenen und guten Verhältnis.“

EIN FACHMARKT, DER MASSSTÄBE SETZT

Mit dem Umbau und der Erweiterung des Sortiments hat zoo kauf Hagen bewiesen, dass er die Bedürfnisse seiner Kunden und Kundinnen im Blick hat. Die gelungene Mischung aus moderner Präsentation, einem umfassenden Angebot sowie dem erstklassigen Service macht den Markt zu einer echten Institution für jeden Tierliebhaber und jede Tierliebhaberin. Der Spaß, den das gesamte Team bei der Arbeit hat, ist den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen jederzeit anzumerken. Und so bleiben der persönliche Kontakt zu den Kunden und Kundinnen sowie eine gute Beratung stets die wohl wesentlichen Komponenten eines erfolgreich agierenden Fachmarkts.

Der optimistische Blick in die Zukunft wundert daher nicht: „Wir möchten ein Fachgeschäft für Tierfreunde und Tierfreundinnen sein, in dem sie zu jeder Zeit einen kompetenten Austausch und eine fundierte Beratung erhalten. Das alles bietet zoo kauf Hagen, um die Herzen von Tier und Mensch gleichermaßen zu erobern, sofern dieses nicht bereits sowieso schon geschehen ist.“



ZOOKAUF HAGEN

Hagener Straße 66-68 • 58099 Hagen • Tel.: 02 331 - 923 02 75

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 09.30 bis 18.30 Uhr • Sa.: 09.30 bis 16.00 Uhr

E-Mail: info@zookauf-hagen.de • Online-Shop: www.zookauf.de • Facebook: zoo kauf Hagen



Plötzlich erwachsen

Läufigkeit bei Hündinnen

Die erste Läufigkeit ist für viele Hundebesitzer:innen eine ziemlich herausfordernde Situation und nicht selten steht die Welt für Zwei- wie auch Vierbeiner in dieser Zeit kurz Kopf. Von veränderten Verhaltensweisen bis zu hartnäckigen Verehrern, kann die Phase schon so manchen Stressfaktor auslösen.

Die Läufigkeit, häufig auch als Hitze bezeichnet, beschreibt eine Phase des Sexualzyklus von Hündinnen. Als wiederkehrender biologischer Prozess tritt die Läufigkeit etwa alle sechs bis zwölf Monate auf und hält für etwa drei Wochen an. Während dieser Zyklusphase kommt die Hündin in die Standhitze, in der sie deckbereit ist.

„DAS PUBERTÄTIER“

Bei gesunden Hündinnen setzt die erste Läufigkeit in der Pubertät und somit zwischen dem sechsten und zwölften Lebensmonat

ein. Das genaue Alter bei Eintritt in die Geschlechtsreife variiert nach Hunderasse und dem Erreichen der ausgewachsenen Körpergröße sowie dem Körpergewicht des jeweiligen Tieres. Daher setzt die erste Läufigkeit bei kleinen Hunderassen meist bereits mit sechs Monaten, bei großen Rassen hingegen erst im zweiten Lebensjahr ein.

DIE ERSTEN ANZEICHEN

Aufmerksame Hundebesitzer:innen können schon vor dem ersten Tropfen Blut erkennen, dass die Läufigkeit in Kürze einsetzt.

Vermeehrt urinieren und markieren Hündinnen wenige Wochen vor der Läufigkeit. Ebenso fällt so manche Hundedame durch Wesensveränderungen, wie beispielweise Gereiztheit, Sturheit oder Aufgewecktheit, auf. Auch die Suche nach Nähe und Zuneigung, Trägheit oder schlechte Abrufbarkeit sind Indizien für eine anstehende Läufigkeit. Spätestens dann, wenn das Interesse von männlichen Artgenossen steigt, ist klar, dass die Hündin in Kürze läufig wird.

DIE VIER PHASEN DER LÄUFIGKEIT

Der typische Zyklus einer Hündin lässt sich in vier Phasen unterteilen. Die einleitende Zyklusphase nennt sich Proöstrus oder auch Vorbrunst und dauert etwa drei bis 17 Tage an. Während dieses Zeitraums fördern entsprechende Hormone die Bildung von Eizellen in den Eierstöcken. Ersichtlich wird diese Phase anhand von Schwellungen an der Vulva sowie dunkelrot gefärbtem blutigen Ausfluss. Schon hier zeigen Rüden reges Interesse. Doch noch ist die Hündin nicht bereit und wehrt ihre Verehrer deutlich ab.

In Phase zwei, die auch als Östrus, Brunst oder Standhitze bezeichnet wird, ist die Hündin deckbereit. Innerhalb von drei bis einundzwanzig Tagen zeigt sich die Hündin zur Paarung bereit, indem sie ihre Rute zur Seite legt. Die blutigen Tropfen werden heller und wässriger und auch die Schwellungen an der Vulva bilden sich zurück. Zusätzlich werden viele Hündinnen rollig. Um eine ungewollte Trächtigkeit zu verhindern, ist es während dieser Phase wichtig, Hündinnen im kontrollierten Freilauf oder an der Leine zu führen. Der Kontakt zu paarungsbereiten Rüden sollte während dieser Zeitspanne ebenfalls unterlassen werden.

In der Phase Metöstrus oder auch „Nachbrunst“ klingt der Ausfluss ab. Auch die Schwellungen an der Vulva haben sich komplett zurückgebildet. Da die Hündin nun nicht mehr deckbereit ist, klingt das Interesse an ihren männlichen Artgenossen ab. Diese Phase dauert etwa neun bis zwölf Wochen an.

Mit Anöstrus wird die letzte der vier Phasen einer Läufigkeit bezeichnet. Die mehrmonatige Ruhephase skizziert den Zeitraum von der Phase Metöstrus bis zur nächsten Läufigkeit. Während dieser Ruhephase sollten keine besonderen Symptome auffallen.

STILLE LÄUFIGKEIT

Während der sogenannten stillen Läufigkeit zeigen Hündinnen kaum bis gar keine Anzeichen einer Hitze, obwohl sich die Tiere im hormonellen Zyklus befinden. Eine stille Läufigkeit kann dazu führen, dass sich die Hündin unbemerkt mit einem Rüden paart, da Halter:innen diese nicht bemerken. Grundsätzlich besteht kein Grund zur Sorge, da eine stille Läufigkeit nicht krankhaft ist. Allerdings sollte bei einem möglichen Deckakt ein Tierarzt oder eine Tierärztin zu Rate gezogen werden, um nachfolgende Behandlungsmöglichkeiten zu besprechen.

LÄUFIGKEIT IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN

Mit wenigen Handgriffen kann das eigene Interieur während der Läufigkeit vor Blutflecken geschützt werden. Bei Hündinnen, die auf das Bett oder die Couch dürfen, empfiehlt sich, diese mit einer Decke oder einem Tuch abzudecken. Bei stärkeren Blutungen kann ein spezielles Schutzhöschen eine praktische und überaus sinnvolle Lösung sein. Die Läufigkeitshöschen verhindern das unkontrollierte Austreten von Blut und schützen so Möbel und Polster.

EINFÜHLVERMÖGEN GEFRAGT

Die erste Läufigkeit bedeutet für eine Hündin eine nicht zu unterschätzende hormonelle Umstellung. So zeigt sie sich möglicherweise anhänglicher, launischer oder unsicherer als sonst. In dieser sensiblen Phase ist ein verständnisvoller und liebevoller Umgang besonders wichtig.



GESUND DURCH DEN FRÜHLING

Mit Produkten von Canina® – Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Nahrungsergänzung und Pflegeprodukte für Hunde, Katzen, Pferde, Vögel und Nager.



Ihr Tier und wir!
Ein gutes Team – ein Leben lang.



MARKENWELT

KATTOVIT



Spezialkost für Katzen mit Ernährungsproblemen

Mit KATTOVIT bietet die Finnern GmbH & Co. KG mit Sitz in Verden seit über 20 Jahren Spezialkost-Kompetenz für Katzen mit Ernährungsproblemen. Durch die besondere Zusammenstellung gesunder Nährstoffe können Geschmack und Wirksamkeit miteinander vereinbart werden und so zu einem vitalen Katzenleben verhelfen.

KATTOVIT FELINE DIET

Die als Haustier gehaltenen Katzen haben heutzutage eine wesentlich höhere Lebenserwartung und unterliegen einer intensiveren, tiermedizinischen Betreuung als früher. Zeigen sich gesundheitliche Probleme, ist der spezielle Rat des Fachmanns oder der Fachfrau gefragt. Aufgrund der Diagnose des Tierarztes oder der Tierärztin können sich für bestimmte gesundheitliche Probleme Konsequenzen in der Ernährung ergeben.

So kann beispielsweise eine Verringerung des Eiweißgehaltes in der Nahrung zu einer Entlastung der Nieren führen. Eine einge-

schränkte Funktionsfähigkeit der Nieren (Niereninsuffizienz) ist häufig altersbedingt und mit einer Nierenschonkost kann auch der tierische Senior seinen Lebensabend genießen.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Aufgrund intensiver Entwicklungsarbeit werden immer wieder neueste Ergebnisse aus dem Bereich der tierärztlichen Forschung in Europa und Nordamerika bei der Produktion der einzelnen KATTOVIT-Sorten umgesetzt. So wurde zusätzlich zur Nassnahrung für einige Problembereiche auch eine Trockennahrung für Katzen mit speziellen Bedürfnissen entwickelt.

Allerdings gilt es zu berücksichtigen, dass KATTOVIT als Futtermittel helfen und unterstützen kann, jedoch keinesfalls eine Heilkraft im medizinischen Sinne besitzt. Daher ist es ratsam, in akuten Fällen stets den Tierarzt oder die Tierärztin zu konsultieren.

BESONDERHEIT VON KATTOVIT FELINE DIET

Ein häufiges Problem bei Katzen mit gesundheitlichen Problemen ist das gestörte Fressverhalten. Was nützt das gesündeste Diätfutter, wenn die Katze die Annahme verweigert? Deshalb wurden die einzelnen Sorten der Spezialkost so zusammengesetzt, dass eine hohe Akzeptanz gewährleistet ist. Da die gesundheitlichen Probleme meist nicht vorübergehender Natur sind, muss die Spezialkost Hauptbestandteil der täglichen Ernährung bleiben.

KATTOVIT Feline Diet ist aus diesem Grund auch als Vollnahrung im Sinne eines Alleinfuttermittels konzipiert. Es enthält alles, was zur Gesunderhaltung benötigt wird. KATTOVIT gibt es nur im Fachhandel. Somit ist fachlicher Rat und ein unkomplizierter Einkauf des täglichen Bedarfs gewährleistet.

KATTOVIT VITAL CARE – DAS ABC FÜR GESUNDE KATZEN

Tierfreunde und -freundinnen, die ihrer Katze etwas Gutes tun und ihr Wohlbefinden steigern möchten, erhalten mit KATTOVIT Vital Care eine optimale Versorgung. Die ausgewogene Vollnahrung, die auf die speziellen Bedürfnisse der Felnasen zugeschnitten ist, wurde mit Ernährungsexpert:innen entwickelt und kombiniert funktionale Ernährung mit einem hervorragenden Geschmack. Erhältlich in den Sorten Hair & Skin, Digestive, Sterilised, Indoor und Anti Hairball.

Hair & Skin – Für erwachsene Katzen – Unterstützende Fütterung mit ausgewählten Proteinquellen und Vitaminen für ein geschmeidig gepflegtes Fell und eine gesunde Haut.

Digestive – Für erwachsene sensible Katzen – Kann die Verdauung durch ausgewählte Proteinquellen und einen erhöhten Elektrolytgehalt fördern.

Sterilised – Für erwachsene kastrierte Katzen – Mit Hilfe von Antioxidantien (Vitamin E) und DL-Methionin können der Stoffwechsel und die Harnwege stabilisiert werden.

Indoor – Für erwachsene Hauskatzen – L-Carnithin und ein geringerer Fettanteil können eine Gewichtskontrolle begünstigen.

Anti Hairball – Für erwachsene Katzen – Unterstützt die Minimierung von Haarballen durch den Einsatz von einer speziellen Faserkombination, hochwertigem Protein und Vitamin E.

KATTOVIT

— FELINE DIET —





Jederzeit Bereit

Fähigkeiten unserer Katzen



Macht deine Katze auch scheinbar nur ein Nickerchen im Garten, ihre Ohren sind jederzeit auf Empfang geschaltet. Für jede potentielle Beute kann das schnell zum Verhängnis werden, denn Katzenohren schlafen nie.

Erweckt deine Katze auch den Eindruck, tief und fest zu schlafen, so ist sie doch jederzeit bereit, in Aktion zu treten. Sobald in seiner Umgebung minimale Geräusche auftauchen, möglicherweise verursacht durch kleines Getier, ist der geborene Jäger hellwach. Während wir Menschen nur Töne bis etwa 18 000 Hertz wahrnehmen können, ist der vierbeinige Schützling in der Lage, hochfrequente Laute bis zu 70 000 Hertz zu registrieren. Hinzu kommt, dass es über 20 Muskeln möglich machen, die Ohrmuscheln der Katze wie Schalltrichter unabhängig voneinander auf jeweils eine Schallquelle auszurichten. So kann sie Geräusche optimal lokalisieren.

PERFEKTER SCHLEICHJÄGER

Hat die Katze erst einmal die Beute ins Visier genommen, wird sie zum sogenannten Schleichjäger. Möglichst unbemerkt schleicht sie sich an und nähert sich im Zeitlupentempo der Beute an, um sie dann auf einer kurzen Distanz zu erwischen. Dabei setzt die Katze

ihr Sprint- sowie blitzschnelles Reaktionsvermögen ein. Beim Spurt bringt es eine Hauskatze auf bis zu 50 Stundenkilometer. Die kräftige Muskulatur der Hinterbeine sorgt für ordentlich Geschwindigkeit.

BEEINDRUCKENDE KÖRPERBEHERRSCHUNG

Ist er nicht gerade auf der Jagd, liebt der kleine Abenteurer es eher gemächlich. Schlendernd setzt er dabei ein Bein nach dem anderen auf. Der gemütliche Gang spart Energie und die Katze hat Zeit, alle Sinne auf die Kontrolle ihres Reviers oder die Suche nach Beute zu konzentrieren. Dabei kommt ihr auch ihre vollendete Körperbeherrschung zugute. Sieht sie etwa in luftiger Höhe des Dachfirstes einen Vogel vorbeifliegen, kann es sein, dass sie, durch ihren Jagdinstinkt gelenkt, unvorsichtig wird. Finden ihre Krallen nicht in letzter Sekunde Halt, sorgt ein Stellreflex dafür, dass sie sich im freien Fall dreht, auf allen vier Pfoten landet und oft mit dem Schrecken und nur kleineren Schrammen statt großer Verletzungen davonkommt.



Bei dieser Drehung in der Luft übernimmt der Schwanz die Steuerung. Das Wendemanöver funktioniert aber nur bei einem Sturz aus größerer Höhe. Ist die Fallhöhe niedrig, reicht häufig die Zeit für die Drehung nicht aus. Bei jungen Katzen ist die Technik des Drehens noch nicht ausgereift.

SUPERELASTISCHES SKELETT

Die Wirbelsäule einer Katze hat mehr Wirbel als die des Menschen. Der Großteil davon entfällt allerdings auf den Schwanz. Die einzelnen Wirbel sind außerdem elastischer verbunden als bei uns Menschen. Dadurch ist die Katze in der beneidenswerten Lage, sich beim Schlafen hervorragend einzurollen. In dieser wohligen Haltung ist sie höchst zufrieden und benötigt keinerlei Yogakurse für ihre totale Entspannung. Bei ihrer großen Liebe zu Kartons aller Art kommt ihr ihre Beweglichkeit ebenfalls zugute, denn in Perfektion kann sie sich so zusammenfallen, dass sie scheinbar bequem in ihrer kleinen Hütte aus Karton liegt. Über diese Art der Beweglichkeit und des unkomplizierten Hausbaus können wir Menschen nur staunen.

WENN DIE SINNE NACHLASSEN

Schläft die Katze mehr als früher, bewegt sie sich bedächtiger und nimmt dich möglicherweise erst im letzten Moment wahr? Dieses sind typische Anzeichen, dass auch das Altern an unseren vierbeinigen Freunden nicht spurlos vorüber geht. Das Bedürfnis nach häufiger Ruhe und auch das Nachlassen ihrer Sinne gehören zu einem natürlichen Alterungsprozess der Tiere.

Gehe liebevoll auf die veränderten Bedürfnisse und Wünsche deines tierischen Lieblings ein, so schaffst du die besten Voraussetzungen für viele weitere gemeinsame harmonische Jahre. Wichtiger als je zuvor ist es nun, das Tier aufmerksam zu beobachten, um frühzeitig mögliche gesundheitliche Probleme erkennen zu können, die mit dem hohen Lebensalter mitunter verbunden sein können.



Eine angepasste Ernährung unterstützt die Bedürfnisse älter werdender Samtpfoten ideal. Spezielle Futtermittel für Seniorekatzen sind in den Zoofachmärkten in einer hochwertigen Sortimentsvielfalt und in vielerlei Geschmacksrichtungen erhältlich. Ebenso stehen weitere Hilfsmittel zur Verfügung, die du sinnvoll zum Einsatz bringen und dadurch deiner Katze gewisse alltägliche Abläufe erleichtern kannst. So helfen beispielsweise ein Fußbänkchen mit dicker Polsterung oder spezielle Treppen aus dem Fachhandel deiner Katze beim Sprung auf die geliebte Couch. Mühelos gelangt sie dank des Zwischenstopps nun auf ihren kuscheligen Platz. Und dieses hat sie sich doch nach all den gemeinsamen Jahren mehr als verdient, oder?

NEU!

**LANGWEILIGEN EINHEITSFRASS
GIBT'S WOANDERS!**

Lucky Lou THE REAL TASTE!

NEU!

Entschlüssele den Food Code und führe deine Katze in eine Welt der Geschmacksexplosion. Das geheimnisvollste, klügste und ultimativste Trockenfutter, das je das Licht der Welt erblickt hat.

Hier erfährst du mehr!

lucky-lou.pet

www.lucky-lou.pet



Ein Paradies voller Abenteuer

Der hundgerechte Garten

Ein hundgerechter Garten ist mehr als nur ein Stück Grünfläche. Er ist ein Paradies voller Abenteuer und bietet dem tierischen Liebling viele entspannte Momente an der frischen Luft. Mit ein wenig Planung und Kreativität kannst du deinen Garten in einen Ort verwandeln, der sowohl deinen als auch den Bedürfnissen deines Hundes gerecht wird.

Zugegeben, in der Regel geht die Vorstellung von Mensch und Hund in Sachen Gartengestaltung weit auseinander. Würde der Vierbeiner die gestalterische Leitung des eigenen Grüns übernehmen, wäre das Ergebnis sicherlich ein anderes als unter der Federführung des Menschen. Daher muss ein Kompromiss her, damit sich Zwei- und Vierbeiner gleichermaßen wohlfühlen. In der Praxis heißt das: Der Garten muss hundefreundlich gestaltet werden und gleichzeitig dem Menschen einen gemütlichen Rückzugsort bieten. Und ja, das ist ein nicht immer leichtes Unterfangen. Denn einerseits dürfen Spiel und Spaß für den Hund ebenso wenig zu kurz kommen wie, andererseits, die gärtnerischen Gestaltungsphantasien der Halter:innen.

BEDÜRFNISSE DES HUNDES VERSTEHEN

Jeder Hund besitzt sehr individuelle Vorlieben, die bei der Gartengestaltung Berücksichtigung finden sollten. Insbesondere das Graben und Buddeln ist Hunden angeboren und ein natürliches Verhalten der Tiere. Eine Buddelecke für den vierbeinigen Freund ist daher genau nach seinem Geschmack und sollte im Garten unbedingt in die Planung einbezogen werden. Schließlich sorgt diese Form der Beschäftigung zudem für eine Stärkung der Muskulatur an den Vorderläufen. Auch die Krallen werden auf diese Weise natürlich abgewetzt. Und letztlich kann sich der Hund nach Herzenslust austoben.

GEEIGNETE ZÄUNE UND KLAR DEFINIERTE BEREICHE

Bei der Einrichtung eines hundgerechten Gartens ist ein ausbruchssicherer Zaun vonnöten. Diese Zäune sind je nach Rasse unter-

schiedlich groß und bieten auf Wunsch einen sogenannten Unterbuddelschutz. Doch neben dem Aspekt der Ausbruchssicherheit können beispielsweise auch mobile Zäune für entsprechende Abgrenzungen im Garten sorgen. So können Gemüse- oder Blumenbeete geschützt werden und zugleich lernt der Vierbeiner, welche Bereiche im Garten für ihn tabu sind.

RÜCKZUGSORTE SCHAFFEN

Hunde benötigen Ruheplätze, an denen sie entspannen und dem Trubel entfliehen können. Dichte Büsche, spezielle Hundehütten oder schattige Plätze unter Bäumen bieten ideale Rückzugsmöglichkeiten. Ein gut platzierter Sichtschutz kann zusätzlich helfen, äußere Reize zu minimieren und deinem Hund ein Gefühl der Geborgenheit zu geben.

SPIELSPASS DURCH NATÜRLICHE ELEMENTE

Natürliche Elemente wie Baumstämme, Steine oder Sandflächen in den eigenen Garten zu integrieren, bietet nicht nur Abwechslung, sondern fördert auch die körperliche und geistige Aktivität deines Hundes. Ein kleiner Teich oder ein Planschbecken können an heißen Tagen für Erfrischung sorgen. Achte jedoch darauf, dass Wasserstellen sicher sind und dein Hund problemlos ein- und aussteigen kann. Ebenso ideal ist spezielles Spielzeug aus dem Zoo-fachmarkt. Je besser der treue Freund beschäftigt wird, desto weniger richtet sich sein Fokus auf Pflanzen oder weitere nicht geeignete Knabbermöglichkeiten.

PFLANZEN IM GARTEN

Grundsätzlich eignen sich große und robuste Sträucher in einem Garten mit Hund besser als kleinere Varianten. Besteht doch hier eher weniger die Gefahr, dass der tobende Hausgenosse diese vor lauter Freude überrennt. Wer den nötigen Platz im Garten besitzt, kann auch kleine Pfade zwischen vorhandenen Büschen und Sträuchern berücksichtigen und damit für spannende Elemente sorgen.

Garten- und zugleich Hundebesitzer:innen mit einem Faible für Beete sei zu empfehlen, die entsprechenden Flächen so dicht zu bepflanzen, dass möglichst keine Erde sichtbar wird, die den Vierbeiner animieren könnte, an dieser offenen Stelle buddeln zu wollen. Ebenso sind Hochbeete eine gute Lösung, Hundenase und -pfoten fernzuhalten. Während der menschliche Körper auf so manche pflanzlichen Giftstoffe kaum oder gar nicht reagiert, können bereits kleinste Spuren davon bei Hunden verheerende Folgen haben. Deshalb sollte ein Garten auch im Hinblick auf Pflanzen hundgerecht angelegt werden. Gartenpflanzen wie Efeu oder Narzissen sind für Mensch und Tier gleichermaßen gesundheitlich schädlich. Bei Einnahme kommt es zu Vergiftungssymptomen, die mit Durchfall, Erbrechen, Apathie, Schwellungen, erhöhtem Speichelfluss und erweiterten Pupillen einhergehen. Bei einigen Pflanzen wie dem Riesenbärenklau reicht sogar die bloße Berührung. Der Saft von Wolfsmilchgewächsen kann Schleimhäute und Augen reizen. Manche Steinobstkerne enthalten Blausäure in unterschiedlich hoher Konzentration. Natürlich darf auch das mit Düngemitteln versetzte Gießwasser nicht von Hunden aufgenommen werden. Denn hier besteht ebenso erhöhte Vergiftungsgefahr.



AB IN DEN WASCHSALON

Ein Wasseranschluss im Garten ist eine feine Sache für die Zeit nach der ausgiebigen Buddelei oder der matschreichen Toberei. Und Hunde, die Spaß an dieser Form der Reinigung haben, können hier vom Dreck befreit werden. Zudem sorgt das frische Nass an heißen Sommertagen bei Vierbeinern für eine wohltuende Abkühlung.

EIN HUNDGERECHTER GARTEN

Mit einer durchdachten Planung und einer liebevollen Gestaltung, schaffst du einen Ort, an dem dein Vierbeiner sicher spielen, entspannen und die Natur genießen kann und der zugleich dir als auch deinem Hund viel Freude bereiten wird.



„Auch Hundespielzeuge spielen in Bezug auf die Gesundheit deines Hundes eine wichtige Rolle. So können schädliche Stoffe oral über den Speichel aufgenommen werden, wie Phthalate oder

Bisphenol A (BPA). Solche Stoffe werden eingesetzt, um Materialien widerstandsfähiger oder flexibler zu machen. Bei Hundespielzeugen solltest du auf hochwertige, laborgeprüfte Materialien achten, die lebensmittelecht sind. So bestätigt z. B. die FDA-Konformität (US-Arzneimittelbehörde) die Reinheit von Werkstoffen, ihre lange Haltbarkeit und das Fehlen von Stoffen wie Weichmachern oder Blei.“



Rouven Nichler, Brand Manager Katze/Hund bei HAG Deutschland

BIONIC® HUNDESPIELZEUGE

Die BIONIC® Hundespielzeuge bieten extreme Langlebigkeit durch innovatives Design, hochentwickelte Materialien und einen sorgfältigen Herstellungs- und Kontrollprozess (FDA-konform). Dahinter stehen fast 20 Jahre Forschung und Erfahrung, für ein Produkt, das Hunde zum Schwanzwedeln bringt.

Weitere Infos unter:





LUST AUF LECKER UND GESUND?

Ernährung von Aquarienfischen

Die richtige Fütterung prachtvoller Unterwasserbewohner ist weit mehr als nur das tägliche Einstreuen eines Futters ins Aquarienwasser. Eine ausgewogene Ernährung bildet die Grundlage für gesunde, aktive und farbenprächtige Fische. Doch welche Futtervarianten gibt es? Und wie oft und in welchen Mengen sollte gefüttert werden?

In der Aquaristik wird zwischen Pflanzenfressern (Herbivoren), Fleischfressern (Carnivoren) und Allesfressern (Omnivoren) unterschieden. Ihre verschiedenen Maulformen und -stellungen geben Auskunft über die bevorzugte Ernährungsweise der Fische und so hat sich auch das Verdauungssystem der Tiere auf die Art ihrer Nahrung spezialisiert. Fleischfresser besitzen beispielsweise einen muskulösen Magen und einen kurzen Darm, während Letzterer bei Allesfressern deutlich länger ist. Über einen sehr langen Darm verfügen Pflanzenfresser. Doch trotz der unterschiedlichen Ernährungsweisen dieser verschiedenen Fischgruppen gibt es auch gewisse Schnittmengen. Denn in der Natur nehmen Fleischfresser auch pflanzliche Nahrung auf, während pflanzenfressende Tiere mit dem Grünfutter auch Kleinlebewesen verspeisen.

BELIEBTE FÜTTERUNGSFORMEN

Bekannte und überaus sinnvolle Darreichungsformen sind beispielsweise getrocknete Futterflocken oder Futtertabletten. Sie liefern den

unterschiedlichen Fischarten alle jeweils wichtigen Nähr- und Vitalstoffe. Im Fokus steht bei den hochwertigen Futtermitteln neben der Bekömmlichkeit stets auch die Verwertbarkeit der Nährstoffe wie Proteine, Fette, Kohlenhydrate, Vitamine, Mineralstoffe sowie Spurenelemente. Doch worin besteht der Unterschied zwischen Flockenfutter und Futtertabletten?

Bei der Gabe von Flockenfutter schwimmt dieses zunächst an der Wasseroberfläche und ist für alle in diesem Bereich fressenden Fische verfügbar. Ein Teil des Futters sinkt ab und auch Fische anderer Schwimmbereiche können sich am Angebot des Flockenfutters bedienen. Bei der Verwendung der sehr formstabilen Futtertabs ist ein schnelles Absinken der Tabletten gewährleistet. So bieten diese eine optimale Versorgung aller am Boden fressender Fische.

HOCHWERTIGE REZEPTUREN FÜR GESUNDE FISCHE

Sind die Futtermittel auf die jeweiligen Ernährungsbedürfnisse der unterschiedlichen Fischarten abgestimmt, sorgen sie für Wohlbe-



finden, Vitalität und Farbenpracht sowie eine lange Lebensdauer der Unterwasserbewohner. Um dieses gewährleisten zu können, müssen die Inhaltsstoffe stets ein optimales Verhältnis zueinander aufweisen, so beispielsweise bei den Anteilen von Eiweißen (Proteinen) und Fetten. Während eine optimale Proteinversorgung vor allem ein gesundes Wachstum und die Fruchtbarkeit der Fische unterstützt, ist Fett der wichtigste Energielieferant für die Tiere und enthält die fettlöslichen Vitamine (A, D, E, K) sowie die essenziellen Fettsäuren, die u. a. der Zell- und Nervenfunktion dienen. Eine sehr sorgfältige Dosierung sollte bei Kohlenhydraten erfolgen, die im Futter in Form von Stärke vorliegen. Sie sorgen für die Stabilität des Futters und verhindern eine zu schnelle Auflösung im Wasser. Des Weiteren erfüllen Vitamine, Mineralien und Spurenelemente wichtige Funktionen im Stoffwechsel und beim Wachstum der Tiere und sind ein wichtiger Bestandteil im Fischfutter.

MASSVOLL FÜTTERN

Der häufigste Fehler, der bei der Haltung von Aquarienbewohnern gemacht wird, ist die Überfütterung der Unterwasserbewohner. Aus Freude, sie beim Fressen zu beobachten, wird gerne nochmals etwas nachgeschüttet und so erhalten Fische mehr Futter als sie tatsächlich benötigen. Da einige Fischarten kein Sättigungsgefühl besitzen, fressen sie einfach weiter. Ein recht sicheres Zeichen für ein zu viel an Futter ist es, wenn nach einiger Zeit noch Reste der Nahrung im Wasser schwimmen. Sinken diese zu Boden, belasten sie das Wasser. Eine zu niedrige Dosierung hingegen bemerkst du daran, dass die Fische anfangen, an den Wasserpflanzen zu knabbern. Bei einer täglichen maßvollen Futtergabe steht den Tieren nur so

viel der köstlichen Happen zur Verfügung, wie sie in etwa drei bis fünf Minuten fressen. Im Anschluss darf kein Futter herumschwimmen oder -liegen. Ausnahmen bilden die Futtertabletten für Welse, denn Letztere dürfen etwas mehr Zeit beim Fressen bekommen. Bei einer maßvollen Fütterung und der aufmerksamen Beobachtung deiner Aquarienbewohner, wirst du schnell feststellen, dass sich deine Fische auf die Fütterung einstellen und zu festen Zeiten auf ihre Mahlzeit warten. Es ist ein gutes Zeichen, finden sie sich an der Futterstelle ein und machen sich direkt über das angebotene Futter her.



TETRA RUBIN FLAKES

- Hauptfutter in Flockenform für alle Zierfische
- Hoher Gehalt an natürlichen farbstärkenden Inhaltsstoffen, für eine volle Farbentfaltung bei allen roten, orangen und gelben Zierfischen
- Einzigartiger Proteinmix für widerstandsfähige, gesunde und vitale Fische
- Mit BioActive-Formel für ein starkes Immunsystem
- Sauberes Wasser und bessere Wasserqualität durch leichte Futteraufnahme und hochverdauliche Flocken



TETRA TABIMIN TABLETS

- Optimale, abwechslungsreiche Ernährung für Bodenfische und scheue Arten
- Mit Shrimps für bessere Akzeptanz
- Die Tabletten sinken schnell, können gezielt platziert werden und lösen sich langsam auf
- Sauberes Wasser und höhere Wasserqualität dank leicht zu fressender und gut verdaulicher Tabletten
- Einzigartige Rezeptur und hochwertige Zutaten, ohne Farbstoffe und zugesetzte Konservierungsstoffe, sorgen für optimales Wachstum



TETRAMIN FLAKES

- Hauptfutter als Flockenmischung für alle Süßwasserzierfische
- Mit BioActive-Formel für ein starkes Immunsystem
- Lange schwimmende und langsam absinkende Flocken eignen sich ideal für einen gemischten Fischbesatz
- Klares Wasser und verbesserte Wasserqualität dank leicht verdaulicher Flocken und natürlich enthaltener Präbiotika
- Die einzigartige Rezeptur aus hochwertigen Zutaten und ein optimal abgestimmter Proteinmix sorgen für optimales Wachstum



DEMNÄCHST IM *Handel*



BOSCH TIERNÄHRUNG MENUE

MENUE aus dem Hause bosch Tiernahrung basiert auf einer bunten Vielfalt an hochwertigen und aus- gesuchten Zutaten – ganz ohne Fleischmehle oder Schnick- schnack wie Zuckerzusatz, Soja oder Gentechnik. Ernährungs- sensible Hunde können aus drei getreidefreien Sorten mit Tapioka aus Togo wählen. Zudem gibt es drei Sorten mit heimischem Getreide, wie Roggen, Hafer, Dinkel oder Hirse. Mit 50 % Frisch- fleisch und einem bunten Mix an Obst und Gemüse ist für jedes Hundealter das optimale Alleinfutter dabei. Ein Trockenfutter- MENUE, das jeder Hund probiert haben sollte – einfach herrlich köstlich!



BELCANDO ADULT GF DUCK

Das neue BELCANDO Adult GF Duck ist die ideale Antwort für Hun- de, die an einer Futterunverträglichkeit gegen Gluten bzw. Getreide leiden. Anstelle von Getreide verwendet die Rezeptur unter anderem wertvollen Amaranth mit besonders hohem Nährstoffgehalt. Extra frische Ente sorgt für einen unvergleichlichen Geschmack. Natürlich „made in Germany“ – ohne künstli- che Farb-, Geschmacks- und Konservierungsstoffe.



CURLI ALL NEW BELKA

Das All New Belka von curli setzt Maßstäbe: Es ergänzt den Größenschlüssel des erfolgreichen curli Vest Harness mit einem auf größere Hunde abgestimmten Hundegeschirr. Der curli Tailored Ergo Fit und verstellbare Brustgurte sorgen für eine optimale Passform. Zwei Leinenringe verteilen die Zugkraft ideal, ermöglichen sichere Kontrolle und gesteuerten Bewegungsspielraum. Ein beson- deres Extra ist der integrierte EASY GRIP BUCKLE, mit dem das Geschirrs geöffnet und geschlossen werden kann, ohne dass der Buckle losgelassen werden muss. Ideal für kontrolliertes, stressfreies Anlegen des Geschirrs. Den Auftakt macht das All New Belka mit sechs angesagten Farben. Ein echtes Must- have für alle, die Wert auf Funktion und elegantes Design legen.





NOBBY KATZENKREISEL FLEX

Der interaktive Katzenkreisel bietet deinem Stubentiger stundenlangen Spaß und Unterhaltung. Er ist aus hochwertiger Wellpappe gefertigt, was ihn langlebig und umweltfreundlich macht. Weiterhin enthält er als integriertes Spielzeug einen Gitterball. Der Kreisel bietet ausreichend Platz für Katzen jeder Größe, um sich auszustrecken, zu kratzen und zu spielen. Durch die Katzenminze wird die Katze zusätzlich zum Spielen animiert. Durch Magnete wird der Katzenkreisel geschlossen. Größe geöffnet: Ø 24 x 10 cm. Größe geschlossen: 7 x 11 x 11 cm.



WOKO PUP ICE

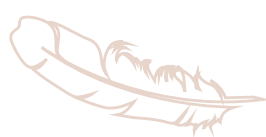
Pup Ice ist ein innovativer Kausnack für Hunde auf Huhn-, Erbsen- und Süßkartoffelprotein-Basis, der weder tropft noch schmilzt. Der Kausnack wird mit einer einzigartigen Formel hergestellt. Neben dem normalen Verzehr des Snacks kann dieser auch eingefroren werden und sorgt somit insbesondere an heißen Sommertagen für eine optimale Erfrischung.



OASE ECOFLOW

Der hochwertige Innenfilter ist für Aquarien bis 200 Liter geeignet und verfügt über eine individuell befüllbare Kammer für biologisches Filtermaterial. Das enthaltene Venturisystem sorgt bei Bedarf für zusätzlichen Sauerstoff. Ebenso schaffen integrierte Ausströmerdüsen eine gleichmäßige Oberflächenbewegung. Sowohl die Durchflussrichtung als auch die Durchflussmenge sind individuell anpassbar. Aufgrund einer unkomplizierten Entnahme der Filtereinheit durch integrierte Magnete gestaltet sich die Reinigung als sehr einfach. Dank des besonderen Filterkammeraufbaus erfolgt somit kein Rückfluss des Schmutzes in das Aquarium.





Der besondere Ausweis

Fußring bei Vögeln

Bei dem einen oder anderen Federfreund sind sie noch zu erkennen. Die kleinen metallfarbigen oder bunten Ringe mit den eingestanzten Buchstaben und Zahlen. Diese Ringe sind keineswegs Accessoires, sondern tragen wichtige Informationen über den Vogel und seine Herkunft.



In erster Linie dient ein Ring am Fuß des Vogels zur Identifikation. Vergleichbar mit dem Personalausweis enthält der Fußring des Vogels relevante Informationen, die dazu beitragen, die Herkunft des Tieres zu ermitteln. Darüber hinaus ist der Ring nicht nur bei entflohenen Federfreunden oder bei Fundtieren, sondern auch bei einem möglichen Ausbruch ansteckender Vogelkrankheiten von Bedeutung.

BERINGUNGSPFLICHT

Bis 2012 galt in Deutschland eine Beringungspflicht für Papageien und Sittiche. Aufgrund der Psittakose-Verordnung war vorgesehen, dass Züchter:innen eine behördliche Genehmigung ihrer Zucht vorweisen mussten. Nur mittels dieser offiziellen Zuchtgenehmigung erhielten Züchter:innen die entsprechenden Fußringe für ihre Tiere. Der Hintergrund dieser Verordnung war, die Ausbreitung von Psittakose, einer Infektionserkrankung für Vögel, zu verhindern. Indem alle Sittiche und Papageien mit einem Fußring gekennzeichnet waren, konnte im Falle einer Infektion die Herkunft des Tieres ermittelt und das Ansteckungsrisiko gesenkt werden.

OFFENE UND GESCHLOSSENE RINGE

Ein Blick auf die Ringe zeigt, dass es verschiedene Ringtypen gibt und so wird u. a. zwischen einem offenen und einem geschlossenen Kennzeichnungsring unterschieden. Die silbernen und offenen Aluminiumringe weisen einen sichtbaren Spalt zwischen den jeweiligen Enden auf und werden mithilfe einer Zange den Tieren über das Bein gebogen. Die offene Variante ermöglicht es, dass sowohl Jung- als auch Altvögel mit dieser Form beringt werden können. Kennzeichnet ist der Ring mit einer entsprechend fortlaufenden Nummern- und Buchstabenkombination, wobei Letztere die Abkürzung des Bundeslandes darstellt. Außerdem weisen die offenen Ringe darauf hin, dass der Züchter oder die Züchterin keinem Verband angehört ist.

Ausschließlich Jungvögel im Nestlingsalter können die geschlossene Ringvariante tragen, da diese nur bis zu einem gewissen Alter über das Fußgelenk der Tiere gezogen werden darf. Bei älteren Tieren

ist dieses nicht mehr möglich, da der Ring nicht über das dann bereits ausgeprägte Gelenk passt und Verletzungen die Folge wären. Für den Züchter oder die Züchterin ist diese Ringart von Vorteil, denn diese dient auch als Selbstzuchtnachweis. In der Regel ist über den geschlossenen Ring das Schlupfjahr des Vogels ermittelbar.

FUSSRINGE IN DEUTSCHLAND

In Deutschland gibt es Vereine, die Ringe zur Kennzeichnung anbieten. Die Abkürzung des jeweiligen Vereins befindet sich dann, neben zahlreichen anderen Informationen, auf dem Ring. So bedeutet die Abkürzung AZ „Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht e. V.“, während das Kürzel DKB für den Deutschen Kanarien- und Vogelzüchterbund e. V. steht. Beide Vereine geben auf ihren Ringen Auskunft über den jeweiligen Züchter oder die Züchterin.

ARTENSCHUTZRINGE

Vogelarten, die in Anlage sechs der Bundesartenschutzverordnung (BArtSchV) aufgeführt sind, unterliegen einer Kennzeichnungspflicht. Diese müssen mit sogenannten Artenschutzringen gekennzeichnet werden, deren Nummern in allen Dokumenten vermerkt werden. In Deutschland geben sowohl der BNA, Bundesverband für fachgerechten Natur-, Tier- und Artenschutz e. V., als auch der ZZF, Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe e. V., Artenschutzringe aus. Auf den Artenschutzringen sind die fortlaufende Züchter:innennummer, die Ringgröße, das Jahr, das Land, der BNA oder ZZF sowie der jeweilige Verband gekennzeichnet.





WIR HELFEN TIEREN IN NOT – HILF AUCH DU MIT!

Unterstütze mit deinem Einkauf
örtliche Tierheime.

Und so geht's:

Über Spendenboxen in den zookauf-Fachmärkten:
Der Erlös geht direkt an den Tierschutz.

Über die Wunschlisten auf zookauf.de: Mit dem
Kauf entsprechender Produkte für
Tierheime leistest du einen wichtigen Beitrag für
den Tierschutz. Dein zookauf übernimmt 10 % des
Verkaufspreises. Der Rabatt wird beim Einkauf
über eine Wunschliste automatisch abgezogen.

**WEITERE INFOS ERHÄLTST DU GERNE IN
DEINEM ZOOKAUF-FACHMARKT.**



SCAN MICH!

WWW.ZOOKAUF.DE



Samtpfote unter Druck

Hypertonie bei Katzen

An einem erhöhten Blutdruck zu erkranken, ist bei vielen Menschen längst keine Seltenheit mehr. Doch auch unsere Vierbeiner können an hohem Blutdruck leiden. Dabei spielen zu wenig Bewegung, Übergewicht und genetische Veranlagungen eine Rolle. Anders als beim Menschen ist die Verkalkung von Arterien allerdings nicht die Ursache für Bluthochdruck bei den Tieren.

Unter dem Begriff Hypertonie verstehen Tiermediziner:innen eine Erkrankung des Herz-Kreislauf-Systems, bei dem der Blutdruck in den Arterien der Katze überdurchschnittlich hoch ist. Mit jedem Herzschlag pumpt das Herz Blut in die Gefäße des Körpers, wodurch ein Druck entsteht. In Stresssituationen, bei Schmerzen oder körperlichen Aktivitäten steigt der Druck kurzzeitig an und sinkt dann wieder ab. Bleibt der Druck dauerhaft erhöht, so wird von einem Bluthochdruck gesprochen.

BLUTHOCHDRUCK KOMMT SELTEN ALLEIN

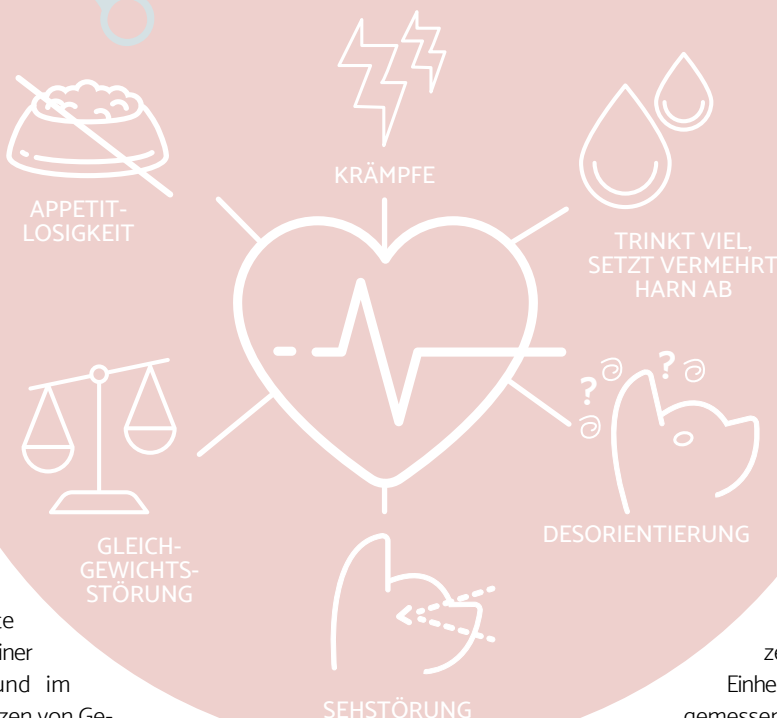
An einer Hypertonie können grundsätzlich Katzen jeden Alters erkranken. Insbesondere mit zunehmenden Lebensjahren steigt für die Vierbeiner das Risiko an, unter einer Hypertonie zu leiden.

Doch in den seltenen Fällen tritt ein Bluthochdruck als alleinige Erkrankung auf. Fast immer ist er die Folge einer anderen Grunderkrankung wie einer chronischen Nierenerkrankung, einer Schilddrüsenfunktionsstörung, Diabetes mellitus, einer Herzschwäche oder bestimmter Tumore. Nur etwa ein Fünftel aller an Bluthochdruck erkrankten Katzen weisen keinen Zusammenhang mit anderen Krankheiten auf.

Ratsam ist es, dass durch den Tierarzt oder durch die Tierärztin eine Blut- und Urinuntersuchung und gegebenenfalls zusätzlich weitere Behandlungen, wie ein Herzultraschall durchgeführt werden. Folgeschäden durch zu hohen Blutdruck können sich an der Augennetzhaut, dem zentralen Nervensystem und am Herzen zeigen.



SYMPTOME BEI KATZEN MIT BLUTHOCHDRUCK



Durch dessen dauerhafte Überlastung kommt es zu einer Herzmuskelverdickung und im schlimmsten Fall zum Platzen von Gefäßen und damit einhergehenden Blutungen.

SYMPTOMATIK

Die Symptome von Bluthochdruck sind für Katzenbesitzer und -besitzerinnen meist nur schwer zu erkennen. Viele Samtpfoten zeigen offensichtliche Anzeichen erst dann, wenn die Erkrankung bereits schwerwiegend ist und Körper und Organe schon in Mitleidenschaft gezogen worden sind.

Wie so oft gilt auch bei Bluthochdruck, je früher die Krankheit diagnostiziert wird, desto besser stehen auch die Behandlungschancen. Dennoch gilt, dass betroffene Katzen in allen Stadien der Erkrankung von einer entsprechenden Behandlung profitieren.

Da ein erhöhter Blutdruck Blutungen im Auge oder die Ablösung der Netzhaut verursachen kann, zählen Sehstörungen und erweiterte Pupillen zu typischen Symptomen. Weitere Anzeichen einer Hypertonie können neurologische Ausfallerscheinungen wie Desorientierung, Gleichgewichtsstörungen und Epilepsie sein. Appetitlosigkeit, Harndrang und übermäßiger Durst könnten auch auf Bluthochdruck sowie eine Schädigung der Niere hinweisen.

DIAGNOSE HYPERTONIE

Treffen die aufgeführten Auffälligkeiten auf deine Katze zu, solltest du unbedingt einen Tierarzt oder eine Tierärztin aufsuchen. Vor Ort erfolgt eine Blutdruckmessung am Vorderbein oder Schwanzansatz auf Höhe des Herzens. Sie ist schmerzfrei und wird meist gut von den Tieren toleriert. Eine Manschette wird so weit aufgepumpt, bis der Blutfluss versiegt. Beim Ablassen des Manschetten-druckes wird das Wiedereinsetzen des Fließgeräusches in der Arterie hör- und damit messbar. Als Blutdruck wird der Druck des Blutes

gegen die Gefäßwand bezeichnet und dieser wird in der Einheit „Millimeter Quecksilbersäule“ gemessen, abgekürzt „mm Hg“. Durch die Aufregung während des Besuchs beim

Tierarzt oder bei der Tierärztin kann der Blutdruck

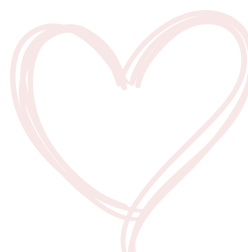
erhöht sein. Deshalb sollten mehrere Messungen hintereinander oder auch an verschiedenen Tagen in ruhiger Umgebung durchgeführt werden. Die Normwerte bei der Katze betragen 110 bis 140 mm Hg (systolischer Wert) und 60 bis 80 mm Hg (diastolischer Wert). Entscheidend ist der erste Messwert, der dauerhaft nicht über 160 mm Hg liegen sollte.

BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

In einigen Fällen genügt es, die Katze medikamentös einzustellen, um den Blutdruck zu senken. Ebenso kann eine Umstellung der Ernährung, auf Nahrungsmittel mit niedrigem Natrium- und hohem Kaliumgehalt eine sinnvolle Maßnahme sein. Besteht jedoch der Bluthochdruck aufgrund einer anderen Grunderkrankung, so sollte deren Behandlung im besten Fall das Senken des Blutdrucks begünstigen.

VORBEUGUNG

Um das Risiko des Bluthochdrucks von Anbeginn so gering wie möglich zu halten, kannst du mit einigen Maßnahmen sinnvoll vorbeugen. So solltest du deine Samtpfote gesund und ausgewogen ernähren und für ausreichend Auslastung sorgen. Regelmäßige Besuche beim Tierarzt oder bei der Tierärztin sind ebenfalls einzuplanen, um gesundheitliche Beschwerden frühzeitig erkennen zu können.





Bitte nicht stören!

Ruhe für die Aufzucht des Wildtiernachwuchses



Noch bis Juli bringen während der sogenannten Brut- und Setzzeit viele heimische Wildtiere, wie Rehe, Wildschweine, Feldhasen, Kaninchen und Vögel, ihre Jungtiere zur Welt. Damit weder die Eltern noch die Jungtiere gefährdet oder gestört werden, sollten wir uns bei Spaziergängen in Wald und Feld besonders rücksichtsvoll verhalten, insbesondere wenn Hunde die Ausflüge begleiten.

Rehe und Feldhasen setzen ihre Jungtiere gerne in Wiesen und Feldern ab und kehren nur zum Säugen zu ihnen zurück. Geschützt im hohen Gras, sind die Jungen sicher vor möglichen Fressfeinden und Störungen. Wildschweinbachen hingegen führen ihre Frischlinge durch Wald und Flur und verteidigen diese vehement gegen mögliche Angreifer. Viele Vögel bauen ihre Nester in Sträuchern, Hecken und Bäumen, die Gelege

und Jungtiere sind dadurch geschützt. Die meisten Wiesenbrüter, wie die Feldlerche, nutzen für die Errichtung des Nestes hohes Gras zur Deckung – die dunkel marmorierten Eier sind auf dem Boden bestens getarnt.

GEFAHREN DURCH DEN MENSCHEN

Kurz nach der Geburt oder dem Schlupf besitzen viele Jungtiere noch keinen Fluchtreflex. Entweder verlassen sie sich auf ihre Tarnung, wie Rehkitz und Feldhasen, oder sie sind noch nicht kräftig oder schnell genug, um vor einer möglichen Gefahr zu fliehen, wie die Jungvögel vieler Wiesenbrüter. Jede Störung verursacht daher bei den Jungtieren nicht nur Stress, sondern kann auch dazu führen, dass die Eltern, die zumeist in der Nähe verweilen und Nahrung suchen, nicht zu ihnen zurückkehren. So ist eine Berührung der Jungtiere durch Menschen unbedingt zu vermeiden, denn aufgrund des fremden Geruchs besteht die Gefahr, dass die Elterntiere ihre Jungtiere verstoßen. Findet man hingegen ein Jungtier, das verletzt oder krank aussieht, sollte der zuständige Jagdpächter oder die Jagdpächterin oder eine Wildtierauffangstation kontaktiert werden. Ist der Jagdpächter oder die Jagdpächterin nicht bekannt, können das für die Region zuständige Ordnungsamt oder die örtlichen Polizeidienststellen weiterhelfen. Die Jungtiere dürfen aber nicht mitgenommen werden, da ihre Pflege, Versorgung und Aufzucht nicht nur großes Wissen voraussetzen, sondern auch ein Verstoß gegen das Bundesnaturschutzgesetz und das Jagdrecht darstellen kann.

GEFAHREN DURCH HUND UND KATZE

Freilaufende Hunde können für Jungtiere eine erhebliche Gefahr darstellen. So kann das Spielen eines Hundes für Wildtiere mit enormem Stress verbunden sein, da diese nicht zwischen Spiel, Hatz oder Jagd unterscheiden können. Verantwortungsvolle Hundehalter:innen lassen daher ihren Hund während dieser Phase bei Spaziergängen im Feld und Wald angeleint.

Aber nicht nur Hunde, sondern auch Katzen stellen während der Brutzeit eine potenzielle Gefahr für viele Vögel und Kleintiere dar. Beim Umherstreifen durch Gärten und Wälder sind vor allem Jungvögel der Bodenbrüter oder noch nicht flugfähige Tiere durch sie bedroht. Was für die Katze oftmals nur ein Spiel sein mag, endet für viele Vögel unter Umständen tödlich, da selbst kleinste Verletzungen durch die Zähne einer Katze zu schweren Infektionen führen können.

Um Vögel zu schützen, können Katzenhalter:innen mit einfachen Mitteln vorbeugen. Ein intensives Spiel mit der Katze im Haus kann etwa helfen, dass sie weniger Interesse an der Vogeljagd hat. Eine langfristig sinnvolle Option ist die Umgestaltung des eigenen Gartens, damit dieser den Vögeln nicht nur einen geeigneten Lebensraum, sondern auch Schutz vor tierischen Jägern bietet. Dornige Büsche verschaffen Vögeln eine Versteckmöglichkeit, in die Katzen nicht hineinkommen. Auch Nisthilfen, aufgehängt an Bäumen oder Fassaden, bieten gefiederten Familien ein sicheres Zuhause. Vogelnester in Bäumen sollten nach Möglichkeit vor Freigängern abgesichert werden – etwa durch Brombeerranken, die verhindern, dass Katzen die Äste hochklettern. Da besonders viele Vögel in den frühen Morgen- und Abendstunden unterwegs sind, kann außerdem versucht werden, die Ausgangszeiten der Katze anzupassen, sie etwa morgens ein wenig später ins Freie zu lassen.



BRUTZEIT WÄHREND DER GARTENARBEIT BEACHTEN

Mit Verweis auf die Brutzeit der Vögel schreibt das Bundesnaturschutzgesetz vor, dass während der Zeit vom 1. März bis zum 30. September das Abschneiden oder Beseitigen von Bäumen, Hecken, lebenden Zäunen, Gebüsch und anderen Gehölzen verboten ist. Lediglich „schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen“ sind erlaubt. Natürlich muss auch hierbei auf brütende Vögel Rücksicht genommen werden. Vor einem schonenden Pflegeschnitt sollte daher unbedingt kontrolliert werden, ob dadurch eine Beeinträchtigung für Vögel entstehen kann. Ist diese nicht ausgeschlossen, ist der Schnitt auf den Herbst zu verlegen.

Wir alle erfreuen uns an der Vielfalt der Natur und suchen dort Ruhe und Abwechslung vom oftmals stressigen Alltag. Daher sollten wir gerade in der Brut- und Setzzeit den Wildtieren die dringend benötigte Ruhe geben und unser Verhalten durch die Einhaltung weniger Empfehlungen anpassen. Ein kleiner, kostenfreier, aber überaus wichtiger Beitrag zum Artenschutz und zum Erhalt der Biodiversität.

IVH/BNÄ





AUSGEBÜXT!

Kaninchen auf der Flucht

Da hast du nur kurz nicht aufgepasst und schon ist dein Langohr auf und davon. Die erste Regel lautet: Ruhe bewahren! In den meisten Fällen kehrt das Kaninchen von alleine zurück. Schließlich weiß es deine gute Pflege zu schätzen.

Besonders clevere Kaninchen scheinen nur auf eine gute Gelegenheit zu warten, um endlich das Weite zu suchen. Selbst unter den besten Haltungsbedingungen ist der Drang nach der ganz großen Freiheit stark ausgeprägt. Zudem sind Kaninchen schon von Natur aus neugierig und unternehmungslustig und wer weiß: vielleicht gibt es ja auf der anderen Seite des Geheges etwas Aufregendes zu entdecken?

AUSBRECHER IN DER WOHNUNG

Bei Innenhaltung erscheint das Ausbüxen nicht ganz so dramatisch. Doch auch wenn das Kaninchen nicht weit sein kann, in der Wohnung lauern jede Menge Gefahren. Schnell ist ein Kabel angeknabbert oder die giftige Topfpflanze verführt zum Reinbeißen. Auch Heizquellen, Medikamente, Reinigungs- und Nahrungsmittel können dem Ausreißer zum Verhängnis werden. Sogar beim Tür-

öffnen ist besondere Vorsicht angesagt, damit das Tier weder versehentlich eingeklemmt wird, noch ins Nachbarzimmer oder gar nach draußen entwischt. Versuche den kleinen Ausreißer mit seiner Lieblingsspeise zurück ins Gehege zu locken. Bei einem Wohnungskaninchen kannst du sicher mit Grünfutter punkten. Irgendwann kann es der herrlich duftenden Versuchung garantiert nicht mehr widerstehen.

SOMMERZEIT – GARTENZEIT

Jedes Kaninchen freut sich über einen Ausflug ins Grüne. Das Freigehege ist rasch aufgestellt und schon können die Langohren Frischluft tanken und sich nach Herzenslust am Wiesenbuffet bedienen. Doch ruckzuck ist das Gehege abgegrast und die Kaninchen schauen sich nach einem Schlupfloch um. Vielleicht ist ja die Tür nicht richtig geschlossen und lädt zum Herausspazieren ein? Oder



ist das Gehege zu niedrig? Einige Kaninchen sind echte Sportskanonen und können aus dem Stand über einen Meter hoch springen. Meister im Tunnelbau sind die Langohren sowieso. Da hat sich ein Kaninchen auch im Nu einen Weg nach draußen gegraben. Außerhalb des Geheges locken nämlich noch jede Menge leckerer Gräser und Kräuter.

RUHE BEWAHREN

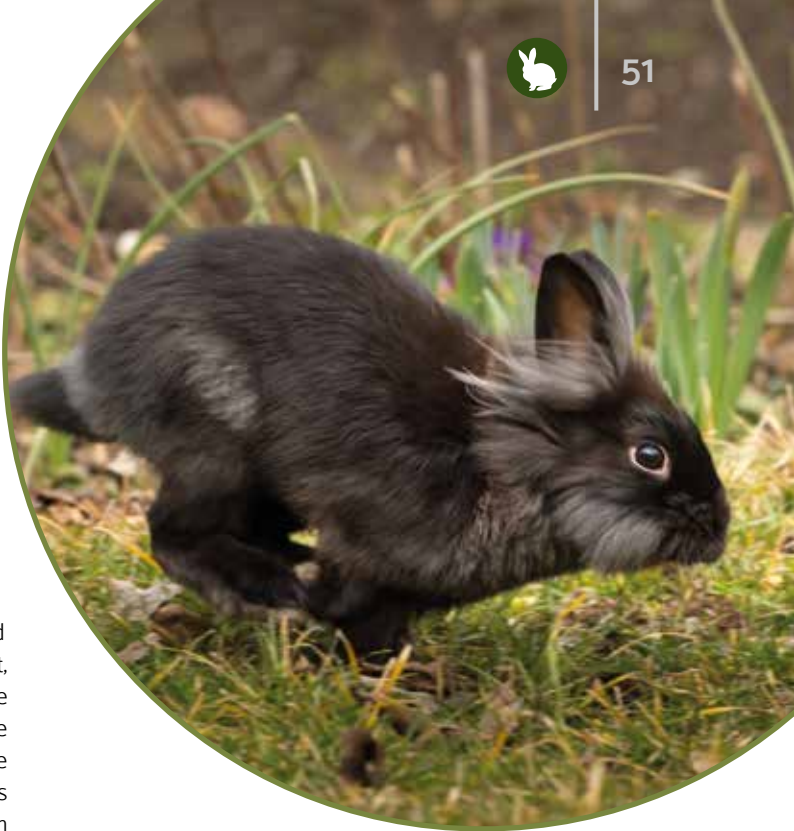
Sichere als erstes die Ausbruchsstelle, damit nicht noch mehr Kaninchen die Gunst der Stunde nutzen. Die Artgenossen sollten möglichst im Garten bleiben, denn erfahrungsgemäß entfernt sich das Kaninchen nicht weit von seinen Kumpeln. Ein gut erzogenes Langohr kommt vielleicht auf Zuruf, doch das klappt leider nur in seltenen Fällen. Selbst vorbildliche Schüler sind oftmals von der neu gewonnenen Freiheit dermaßen überwältigt, dass sie gar nicht anders können, als erst einmal eine große Runde zu drehen. Wildes Hinterherjagen nützt hier nichts, denn jede Wette: Das Kaninchen ist schneller als du. Teste stattdessen die Lockmittelmethode. Inmitten von saftigem Grünfutter muss es aber schon ein besonderer Leckerbissen sein. Führt das nicht zum Erfolg oder entfernt sich das Kaninchen sogar noch weiter, muss eine andere Taktik her.

ZEIT FÜR PLAN B

Ist ein zweites Gehege verfügbar, solltest du es direkt neben dem ersten aufbauen. Stelle einen besonders gern genutzten Unterschlupf hinein und lass die Gehegetür offen. Ansonsten müssen die anderen Kaninchen das Feld räumen. Nun mach einen großen Bogen um den Ausbrecher und nähere dich ihm langsam von hinten. Er wird dich genau beobachten und immer wieder ein Stück nach vorne ausweichen, um die Distanz zu dir zu wahren. Bricht er zur Seite aus, passt du deine Position entsprechend an. Vermeide hastige Bewegungen und laute Geräusche, die das Tier erschrecken. Sobald der Ausreißer in die Nähe des Geheges kommt und vertraute Düfte wahrnimmt, rettet er sich in seinen geliebten Unterschlupf. Denn auch wenn die Freiheit lockt, ist und bleibt der Ausreißer letztendlich doch ein echter Hasenfuß. Nun rasch die Tür schließen und die Rettungsmission ist erfolgreich beendet.

ABGETAUCHT

Doch was tun, wenn das Kaninchen in Panik davongeflüht und nun völlig von der Bildfläche verschwunden ist? Da hilft nur eine großräumige Suchaktion. Wahrscheinlich sitzt der Ausreißer irgendwo im Gebüsch und rührt sich nicht. Oder er hat ein Beet mit leckerem Gemüse



entdeckt, sich heimlich den Bauch vollgeschlagen und hält jetzt ein kleines Nickerchen.

Erkunde vorsichtig das Gelände, damit du das Kaninchen nicht unnötig aufscheuchst. Vergiss nicht, auch die Nachbar:innen zu informieren. Vielleicht hat sich der Ausreißer in ihren Garten verirrt. Bleibt die Suche erfolglos, solltest du mehrere vertraute Unterschlupfe im Garten aufstellen und sie mit Leckereien bestücken. Dann heißt es: abwarten und sich in Geduld üben. Kaninchen sind Gewohnheitstiere und kommen fast immer von alleine zurück.

NACHTSCHWÄRMER

Auch wenn das Kaninchen zum Einbruch der Nacht noch nicht zurück ist, solltest du die Hoffnung nicht aufgeben. Natürlich lauern in der Dunkelheit viele Gefahren, doch ganz wehrlos ist das Langohr nicht. Seine wilden Verwandten müssen tagtäglich ums Überleben kämpfen. Vor allem Kaninchen in Außenhaltung haben sich oftmals ihren guten Instinkt bewahrt. Weglaufen und Verstecken – diese altbewährte Strategie liegt den Tieren im Blut. Sie sind exzellente Sprinter, die Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 40 Stundenkilometern erreichen. Zudem können sie unvermittelt Haken schlagen und den Feind durch Zickzackläufe verwirren. Ein sicherer Unterschlupf ist auch rasch gefunden oder das Langohr legt selbst Pfote an und buddelt sich ein Höhlenversteck. Ein ausgebüxtes Langohr kann also durchaus eine Nacht oder länger in Freiheit gesund und munter überstehen. Am Morgen geht es meist schnurstracks zurück zu den Artgenossen und zum gut gefüllten Futternapf. Seine hervorragenden Sinne, allen voran sein exzellentes Näschen, weisen dem Ausbrecher den Weg.

Esther Schmidt





GEFAHREN AM WEGESRAND

Giftköder und giftige Pflanzen

Immer wieder machen Meldungen über Giftköder die Runde, die gezielt ausgelegt werden, um Hunden zu schaden. Aber auch Gift, das eigentlich für Ratten bestimmt war, sowie einige Pflanzen stellen potenziell eine Gefahr für unsere Vierbeiner dar. Der beste Schutz ist, den eigenen Hund zu trainieren, nichts in der Natur unaufgefordert zu fressen.

Schwups ist der Schafskötel vertilgt und: „Oh, wie lecker sind doch die Überreste des matschigen Salamibrötchens.“ Auch das vergammelte Stück Pizza macht noch etwas her und wird gierig von so manchem Vierbeiner verschlungen. Was bei uns Menschen Ekel auslöst, ist für unsere Vierbeiner durchaus schmackhaft und wird nur zu gerne am Wegesrand während einer Gassirunde aufgenommen. Ist das im wahrsten Sinne gefundene Fressen auch in den meisten Fällen harmlos, so lauern dennoch Gefahren, die Halter und Halterinnen nicht unterschätzen dürfen.

Um Vierbeinern bewusst zu schaden, legen Unbekannte vermeintlich köstliche Leckereien, wie ein Stückchen Wurst, aus, die allerdings zuvor mit giftigen Substanzen, beispielsweise Rattengift, behandelt wurden. Für Hund und Halter:in sind derartige Giftköder oftmals nicht als solche zu erkennen. Daher gibt es ausschließlich einen trainierbaren Schutz, der bei allen Arten von Giftködern greift: Der Hund darf den vermeintlichen Leckerbissen nicht einfach am Wegesrand aufheben.

ANTI-GIFTKÖDER-TRAINING IN DER HUNDESCHULE

Damit der Hund lernt, nichts vom Wegesrand aufzunehmen, ganz gleich wie lecker es für den Vierbeiner auch erscheinen mag, bieten viele Hundeschulen ein spezielles Anti-Giftköder-Training an, das sich aus zwei bis drei Elementen zusammensetzt. Dabei lernt der Hund, nichts vermeintlich Essbares vom Boden aufzunehmen. Ebenso gehört zum Training, dass sich der Vierbeiner bereitwillig und schnell abrufen lässt, hat sein Mensch eine potenzielle Gefahr entdeckt. So raten Hundetrainer:innen beispielsweise davon ab, dem Vierbeiner einen Fund hektisch wegzunehmen, denn dieses könnte ihn zukünftig dazu verleiten, den Happen schnell herunterzuschlucken. Ideal dagegen ist, lernt der Hund anzuzeigen, dass er etwas gefunden hat. So erhalten Halter:innen die Gelegenheit, sich in Ruhe das gefundene Fressen anzuschauen und im besten Falle den eigenen Hund alternativ mit einem sicheren und damit gesunden Leckerli zu belohnen. Durch die Belohnung verstärkt sich zudem das gewünschte Verhalten.

Wer bei einem Spaziergang einen möglichen Giftköder entdeckt, sollte diesen einpacken und ihn ebenso wie den Fundort bei der nächsten Polizeistelle melden. So können andere Hunde, aber auch Wildtiere geschützt werden.

AUCH VORTEILHAFT IM HEIMISCHEN GARTEN

Einmal gelernt, schützt diese Erziehung den Hund auch im eigenen Garten. Hier werden zwar keine Giftköder zu finden sein, doch es gibt einige Pflanzen, die einem Hund schaden könnten. Zu den gefährlichen Blumen und Büschen gehören etwa Fingerhut, Oleander, Efeu, Kirschlorbeer und Rhododendron. Hunde werden diese Pflanzen nicht einfach fressen, mögen es aber schon, etwa auf einem Stöckchen herumzukauen oder in der lockeren Gartenerde zu buddeln. Auch einige Gemüse wie beispielsweise Zwiebeln, Knoblauch und unreife Tomaten sind schädlich. Die goldene Regel ist, dass dein Hund nur frisst, was du ihm erlaubst und nur dort buddelt, wo es ungefährlich und erwünscht ist. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, kann Gemüse aber auch geschützt im Hochbeet anbauen.

MÖGLICHE VERGIFTUNGEN ERFORDERN SCHNELLES HANDELN

Hat der Hund doch etwas Falsches gefressen und zeigt Vergiftungserscheinungen, sollte schnellstmöglich gehandelt werden. In vielen Fällen reagiert ein Hund schon instinktiv richtig und übergibt sich sofort. Dadurch werden schwere Folgen verhindert. Weitere Symp-

tome sind etwa plötzliche Schläppheit oder sogar Bewusstlosigkeit. Es ist ratsam, sofort einen Tierarzt oder eine Tierärztin aufzusuchen, um bei Organversagen zu vermeiden.

Wichtig ist es stets, so viele Informationen wie möglich mitteilen zu können:

Womit hat sich das Tier vergiftet? Wie viel wurde aufgenommen? Wann ist es geschehen? Welche Symptome zeigen sich?

Auch bei den Giftnotrufnummern für die Humanmedizin können in diesen Fällen schnell wichtige Tipps und Hilfestellungen gegeben werden. Solche können auch etwa beim Tierportal Leben mit Heimtier eingesehen werden:



ACHTUNG, GIFTPFLANZEN!

Giftpflanzen stellen eine ernstzunehmende Gefahr für unsere Hunde dar. Ein entsprechendes Wissen über giftige Wald-, Wiesen und Gartenpflanzen ist hilfreich, damit die gemeinsame Zeit unterwegs und im Garten sicher genossen werden kann.

Giftige Gartenpflanzen:

Agave, Alpenveilchen, Blauregen, Chrysantheme, Efeu, Geranie, Hortensie, Kirschlorbeer, Lilie, Maiglöckchen, Oleander, Osterglocke, Passionsblume, Rhododendron

Giftige Wald- und Wiesenpflanzen:

Bilsenkraut, Eibe, Gefleckter Schierling, Hyazinthe, Maiglöckchen, Osterglocke, Pfaffenhütchen, Tollkirsche, Wiesen-Bärenklau





Tierische Fakten

WISSEN MACHT SPASS

BLAUES BLUT

Mit Blut verbinden die meisten Menschen die Farbe Rot. Verantwortlich dafür ist der Blutfarbstoff Hämoglobin, der das menschliche Blut rot aussehen lässt. Blicken wir ins Tierreich, so besitzen auch alle Wirbeltiere, wie Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien und Fische, den eisenhaltigen, roten Blutfarbstoff Hämoglobin. Doch was wäre die Regel ohne Ausnahmen. Und so ist allen Kraken ihr blaues Blut gemein. Während also Hämoglobin das Blut rot färbt, enthält ihr Blut das Pigment Hämocyanin, das für die blaue Farbe verantwortlich ist. Um herauszufinden, welche Funktion die blaue Färbung des Blutes hat, wurden verschiedene Krakenarten untersucht. Das Ergebnis zeigte, dass die Konzentration des blauen Pigments in Abhängigkeit mit der Temperatur des Lebensraums steht. Somit ist die Konzentration an Hämocyanin bei Kraken in kalten Regionen wesentlich höher als bei Vertretern ihrer Art, die in warmen Gewässern leben. Zu begründen ist dieses mit der Abgabe von Sauerstoff. Bei niedrigen Temperaturen gelingt es nur schwer, ausreichend Sauerstoff abzugeben. Daher wird eine höhere Konzentration an Hämocyanin benötigt. Es könnte ein Grund dafür sein, weshalb Kraken in allen Weltmeeren verbreitet sind. Mit ihren blauen Blutpigmenten verfügen sie über einen äußerst wärme flexiblen Sauerstofftransporter.



Impressum

Herausgeberin:

takefive-media GmbH
Gewerbestr. 9
42499 Hückeswagen
Telefon: +49 (0) 21 92/79 195 770
Telefax: +49 (0) 21 92/79 195 771
www.takefive-media.de

Gestaltung:

takefive-media GmbH
Kathrin Schulz

Redaktionsleitung:

takefive-media GmbH
Gabriele Evertz

Redaktionelle Mitarbeit:

takefive-media GmbH
Collien Schiffmann

Lektorat:

Joëlle Weiland

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie den Inhalt der angegebenen Webseiten.

Druckerei:

Sattler Media Press GmbH
Kurt-Sattler-Straße 9
38315 Hornburg

Druckauflage:

60 000 Stück

Fotos:

Adobe Stock

Vorschau



erscheint das
nächste
Heimtier-Journal!



Heiße Tage, coole Abwechslung

An schönen Sommertagen die Zeit mit dem vierbeinigen Freund an der frischen Luft zu verbringen, ist eine wunderbare Sache. Doch hohe Temperaturen können unseren Hunden zu schaffen machen. Entsprechende Accessoires sorgen für erfrischende Abkühlungen.



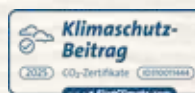
Lust auf Geschmack

Für eine gesunde Ernährung des eigenen Vierbeiners ist das Angebot an Futtermitteln sowie die Möglichkeit der unterschiedlicher Fütterungsmethode wohl nie vielfältiger gewesen als in heutigen Zeiten. Wir geben Tipps über beliebte Varianten einer gesunden Ernährung.



Putzmunter und schön

Investieren Meerschweinchen auch viel Zeit in eine penible Körperpflege, so benötigen sie in menschlicher Obhut unsere Unterstützung. Mit dem richtigen Pflegeprogramm und regelmäßigen Checks kannst du Krankheiten bei deinen süßen Zwergen ideal vorbeugen.



Der Umwelt zuliebe:

CO₂-Kompensation – Mit dem Druck des Heimtier-Journals fördern wir das Wasserkraftprojekt in Indien: „Saubere Energie aus Wasserkraft“.

Für einen perfekten Start ins Leben! Happy Dog Young

HAPPY DOG
All you feed is love

**Jetzt
probieren!**



Entdecke unsere
Welpen Welt:



WIR

GENIESSEN



VOM
FEINSTEN

Für die Kleinsten perfekt portioniert.
Schalen und Snacks in vier
leckeren Sorten!

animonda

vomFeinsten.de